

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 23 • Mittwoch, 07. Juni 2023



14. SWE-Halbmarathon

am 5. August



SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTlingen

SCHWANENSEE

TANZTHEATER

Premiere am 8. Juni

JETZT TICKETS SICHERN 07243-101333
WWW.SCHLOSSFESTSPIELE-ETTlingen.DE



TANZ



MUSIK



TALK



THEATERFEST

am 10. Juni
von 11 bis 17 Uhr

Ein vielseitiges Programm
für Groß und Klein

Gemeinderat: Antrag „Hitzeaktionsplan“ in Vorberatung verwiesen



Bäume tragen zu angenehmeren Innentemperaturen bei und Trinkwasserbrunnen kühlen die trockenen Kehlen nicht nur der Sportlichen. Der Brunnen am Markplatz war vor wenigen Wochen eingeweiht worden und wird seither gerne genutzt.

Angesichts zunehmender Klimaveränderungen, steigender Temperaturen und länger andauernder Hitzeperioden haben die Gemeinderats-Fraktionen fwfe, SPD und FDP einen gemeinsamen Antrag zur Erstellung eines Hitzeaktionsplans gestellt.

Rasch solle die Verwaltung ein Strategiepapier mit ‚sofort umsetzungsfähigen Maßnahmen‘ zum Schutz der Bevölkerung bei extremer Hitze erarbeiten.

Als erste Schritte solle die Stadt laut Antrag natürliche Rückzugsräume schaffen und Aufenthaltsbereiche im Freien mit Wasservernebelung zur Absenkung der Umgebungstemperatur einrichten beispielsweise am Erwin-Vetter-Platz oder im Stadtgarten. Weitere Vorschläge: öffentliche Plätze beschatten durch große geeignete Bäume, weitere Trinkwasserbrunnen sowie Aufklärung der Bevölkerung über Gesundheitsvorsorge und gesundheitliche Gefahren bei extremer Hitze. Die beiden Fraktionen und die eine Gruppe gehen davon aus, dass die Kommunen ohnehin verpflichtet werden, Hitzeaktionspläne zu erarbeiten, deshalb sollte Ettlingen frühzeitig aktiv werden. Zudem sollen mögliche Förderungen für Hitzepräventionsmaßnahmen geprüft werden.

Der Gemeinderat war sich darüber einig, den Antrag zur Vorberatung in den Ausschuss für Umwelt und Technik zu verweisen. OB Johannes Arnold merkte indes an, dass die Vorlage wegen der notwendigen Vorbereitungszeit voraussichtlich erst im Juli auf der Tagesordnung stehen werde.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist am

Dienstag, 13.06.2023, um 17:30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2. Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

1. Gemeinsame Absichtserklärung mit Epernay zur Schließung einer Freundschaft mit einer ukrainischen Stadt
- Entscheidung
Vorlage: 2023/168
2. Jahresabschluss 2016 mit Rechenschaftsbericht der Stadt Ettlingen und Schlussbericht der Revision über die örtliche Prüfung 2016
- Beschluss über abweichende Darstellung
- Feststellung des Jahresabschlusses 2016
- Kenntnisnahme des Ergebnisses der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2016
- Vorberatung
Vorlage: 2023/159
3. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2016 und Jahresabrechnung 2016 der Vereinigten

Stiftungen der Stadt Ettlingen – Armen-, Pfründner- und Gesindehospitalfonds und Sofienheimstiftung – und Schlussbericht der Revision über die örtliche Prüfung 2016

- Feststellung Eröffnungsbilanz zum 01.01.2016
- Feststellung des Jahresabschlusses 2016
- Kenntnisnahme des Ergebnisses der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2016
- Vorberatung
Vorlage: 2023/160
- 4. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
- 5. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter

<https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am

Mittwoch, 14.06.2023, um 17:30 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2. Hierzu wird die Bevölkerung eingeladen.

Tagesordnung

1. Hitzeaktionsplan
Gemeinsamer Antrag der Fraktion fwfe, SPD und der FDP/BL-Gruppe vom 21.04.2023
- Vorberatung
Vorlage: 2023/157
2. Umsetzung Begrünungskonzept Innenstadt/ Baumstandorte Marktplatz
- Vorberatung
Vorlage: 2023/166
3. Kompensationsmaßnahme Eselsklinge
- Naturnaher Rückbau Dorfwiesenbach Schöllbronn auf 90 m; Verzicht auf Nutzung der Quelle VII der Moosalbtalquellen
- Vorberatung
Vorlage: 2023/154
4. Wohnbau- und Gewerbeflächenatlas
- Fortschreibung
- Vorberatung
Vorlage: 2023/132
5. Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen, Neufassung zum 01.08.2023

- Vorberatung

Vorlage: 2023/156

6. Radschnellverbindung RS 10 Karlsruhe – Ettlingen, Vorzugsvariante
- Vorberatung
Vorlage: 2023/161
7. Außenanlagen Schul- und Vereins-sporthalle Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn; Überplanmäßige Auszahlung/ Kostenfortschreibung
- Vorberatung
Vorlage: 2023/162
8. Fahrradparken Tiefgarage Zentrum/ Schloss
- Baubeschluss
- Vorberatung
- Vorlage wird per E-Mail nachgereicht
Vorlage: 2023/170
9. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
10. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/gemeinderat>.

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Sonntag, 18. Juni, 11 bis 22 Uhr:

29. Wathaldenfestival mit sieben Bands und Ensembles

Mit Speis und Trank sowie Kinderspaß mit Schminken, Clown und Spielen



Zum 29. Mal findet das Wathaldenfestival im Park statt, am Sonntag, 18. Juni, 11 bis 22 Uhr. Foto: Gerald Ulmann

„Das Wathaldenfestival gehört zu den Musikveranstaltungen, die nach Corona einen Riesenaufschwung verzeichnen konnten“, konstatierte Christoph Bader, Kultur- und Sportamtsleiter der Stadt Ettlingen. Nicht erst seit Ende der Pandemie ist das Musikevent im Wathaldenpark, am östlichen Stadtrand und somit am Tor zum Albtal gelegen, sommerlicher Anziehungspunkt für viele Besucherinnen und Besucher, große wie kleine. Am Sonntag, 18. Juni, 11 bis 22 Uhr, findet es bereits zum 29. Male statt, und wieder werden über den Tag verteilt bis zu 5.000 Musikfreunde die Rasenflächen unter den alten Bäumen rund um den schattigen Teich bevölkern.

Sieben Bands und Ensembles werden dieses Mal aufspielen, die Bandbreite reicht dabei von Klassik über Pop, Rock und Chanson bis zu Folk und Dub. „Das Wathaldenfestival ist eine wahre ‚Fête de Musique‘, es gibt dabei auch viel tanzbare Musik“, merkte Bader an. Für das Programm zeichnen Angelika Schroth, ehemalige stellvertretende Kulturamtsleiterin, sowie ihre Nachfolgerin, Natalie Schulze, verantwortlich.

Den Auftakt macht ab 11 Uhr das Kammermusikensemble Laubenheim, kurz Kamel. Neben kammermusikalischen Werken werden Klassiker aus Rock, Pop und Filmmusik zu hören sein, neu interpretiert.

Um 12.30 Uhr spielt „Broom Bezzums“, Mark Bloomer und Andrew Cadie haben mit ihrem vollen Folksound schon Preise eingeharnt. Ab 14 Uhr erobern „Dubarise“ die Waldbühne, die achtköpfige Reggae- und Dub-Band hat ein Repertoire, das zum Tanzen anregt. 15.30 Uhr tritt „Miri in the green“ auf, eine

der umtriebigen Kapellen der Grenzregion Baden-Südpfalz-Elsass mit einem Sound, der ebenso herrlich altmodisch ist wie erfrischend zeitlos. Diana Ezerex wird ab 17 Uhr die Zuhörer mit ihrer tiefen, berührenden Stimme bezaubern. Inhaltlich setzt sie sich mit gesellschaftskritischen Missständen auseinander. 18.30 Uhr erobert „Caramuru“ Bühnen und Herzen der Gäste im Park: brasilianische Rhythmen verschmelzen mit Afrobeat und Samba, Elektropop und Jazz. Schlussakkord und sicher einer der Höhepunkte des Festivals sind die „Mama Shakers“, die ab 20 Uhr den Schlussakkord setzen werden. Die jungen Wilden aus Paris bringen frischen Sound in Jazz und Blues. Auch diese Musik fährt direkt ins Tanzbein...

Für die Kids gibt's Spaß und Spiel mit den Clowns von „Minuusch“, Kinderschminken bei den Spessarter Ebern, außerdem macht das Specht-Spielmobil Station.

Für Speis und Trank wird ebenfalls gesorgt sein, vom Eiswagen über Flammkuchen oder indische Küche bis zu Kuchen sowie Getränken aller Art.

Am besten, man verbindet eine kleine Radtour mit dem Besuch des Festivals, so braucht man sich nicht auf Parkplatzsuche zu machen. Besonders Familien wissen das Musikfest zu schätzen, denn es punktet mit vielen Vorzügen: „Im Freien, spontan besuchbar, ohne Karte, bei freiem Eintritt“, das mache das Festival zu einer über die Stadtgrenzen hinaus beliebten Veranstaltung, unterstrich Christoph Bader.

Wer Organisatoren und Künstler freiwillig honorieren möchte, kann für drei Euro ein Festivalbändchen erwerben. Rund 50.000 Euro

lässt sich die Stadt das Festival kosten, etwa 10.000 Euro kommen durch den Bändchenverkauf, Sponsorengelder und Standmieten wieder herein. Aktuell ziehen die Kosten an, bedauerte der Kultur- und Sportamtsleiter, vor allem die Veranstaltungstechnik werde künftig wohl teurer werden.

Unterstützt wird das Festival von der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe, von den Stadtwerken Ettlingen GmbH, der Hoepfner Brauerei, Brasserie Watt's und Party-Schmid. Neu als Sponsor hinzugekommen ist die W. Spitzner Arzneimittelfabrik GmbH Ettlingen, ihnen allen galt der Dank des Kultur- und Sportamtsleiters.

14. SWE-Halbmarathon

Vorbereitungsläufe für die große Schleife von Ettlingen

Am 5. August fällt zum 14-mal um 17 Uhr der Startschuss für die große Schleife von Ettlingen. 21,0975 anspruchsvolle Kilometer, aber auch reizvolle Landschaften warten auf die Läufer und Läuferinnen. Vom Pavillon im Horbachpark geht es los. Die Beinchen können sich hier im ehemaligen Landesgartenschauengelände ‚warm‘ laufen, bevor es nach Spessart hochgeht. Doch das war es natürlich noch nicht. Der höchste Punkt des Rennens muss noch erreicht werden und der liegt auf rund 400 Metern Höhe. Kurz danach ist die Hälfte der Strecke erreicht und von da an geht es bergab mit weiten Blicken in die Rheinebene und auf die Pfälzer Berge. In der Ebene angekommen, verläuft der Kurs wellig bis zum Ziel beim Horbachsee.

Gerade an den Steigungen sorgen die Anwohner für die richtige Stimmung, dass die Beinchen förmlich auf den Berg fliegen. Eine sichere Stimmungsbank seit Jahren ist die Familie Weber in Spessart mit den Stammesmusikern und nicht zu vergessen der weitere Hotspot in Schluttenbach unterhalb des Friedhofs. Verdursten muss unterwegs niemand, alle 3 km gibt es eine Versorgungsstelle.

Wer schon mal zuvor die Strecke unter seine Sohle nehmen möchte, kein Problem. Der Lauftreff Ettlingen bietet in unterschiedlichen Geschwindigkeiten geführte Läufe an: an den Sonntagen, 2. und 23. Juli jeweils um 9 Uhr am Pavillon im Horbachpark.

Es wird zwar eine Versorgungsstelle auf der Strecke und am Ziel geben, doch jeder sollte einen Trinkgürtel oder einen Trinkrucksack dabei haben. Anmelden muss man sich nicht. Einen kleinen Obolus ins Spendenkässle würde die Frauen und Männer des LTs Ettlingen freuen.

Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen aus öffentlichen Verkehrsräumen

Derzeit wird der Rückschnitt von Sträuchern und Gehölzen aus öffentlichen Verkehrsräumen vielerorts nicht beachtet. Deshalb möchte die Stadt Ettlingen hiermit die Grundstückseigentümer auf § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg hinweisen, wonach Anpflanzungen und Zäune nur so angelegt und unterhalten werden dürfen, dass der Verkehr – auch Fußgängerverkehr – nicht beeinträchtigt wird. Dies heißt, dass auf privaten Grundstücken gesetzte Pflanzen nicht in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen.

Unter Beachtung des Naturschutzgesetzes ist es wieder an der Zeit, die evtl. notwendigen Rückschnittarbeiten jetzt durchzuführen.

Hierbei ist zu beachten, dass die Pflanzen bis zu einer Höhe von 2,50 m über dem Gehweg bzw. 2,75 m über Geh- und Radweg und mind. 4,50 m über der Fahrbahn entfernt werden müssen.

Im Gehwegbereich muss der Rückschnitt bis an die Grundstücksgrenze erfolgen.

Bei Grundstücken, die direkt an einem Radweg oder kombinierten Geh- und Radweg liegen, muss der Rückschnitt bis 0,30 m, gemessen ab der Grundstückskante, in das Grundstück hinein durchgeführt werden, wenn der Radweg direkt an der Grundstücksgrenze verläuft.

Verkehrszeichen und / oder Straßenbeleuchtung müssen ebenfalls freigehalten werden. An Kreuzungen und Einmündungen muss zudem darauf geachtet werden, dass die Anpflanzungen im Bereich der Sichtfelder dauerhaft so niedrig gehalten werden (in der Regel höchstens 80 cm hoch), dass für Kraftfahrer eine ausreichende Übersicht gewährleistet ist.

Die Einhaltung der genannten Mindestabstände ist über das ganze Jahr hinweg geboten.

Reinigung von Gehwegen

Entsprechend der Satzung der Stadt Ettlingen über die Verpflichtung von Straßenanlieger zum Reinigen der Gehwege, müssen Eigentümer nach § 4 in der Regel mind. auf 1 m Breite entlang ihrer Grundstücke die öffentlichen Wege von Schmutz, Unrat, Unkraut und Laub reinigen.

Weitere Auskünfte erteilt das Stadtbauamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 83 73 oder stadtbauamt@ettlingen.de.



In der achten Folge des Podcasts "Santé & Broschd" hat die Stadtarchivarin Christiane Pechwitz wieder in den Beständen des Archivs geforscht und ist auf eine Dokumentation des ersten Stafettenlaufes 1978 gestoßen.

Hier erzählen die Sportlerinnen und Sportler selbst von ihrer über 400 Kilometer langen Reise zu Fuß nach Épernay. Die Grundidee war als laufende Botschafterinnen und Botschafter die Einladung zum 25. Jubiläum der Städtepartnerschaft zu überbringen.

Die Folgen des Podcasts erscheinen wöchentlich unter der Webseite der Stadt Ettlingen, Spotify, iTunes, Castbox und Podcaster.de oder können über den nebenstehenden QR-Code aufgerufen werden.

Alle Folgen des Podcasts sowie weitere Informationen zur Städtepartnerschaft finden Sie unter: <https://ettlingen.de/podcast>

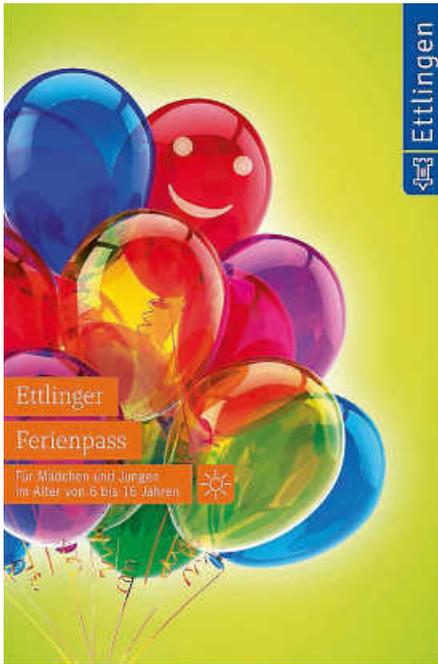


Ettlingen by Night

Wer gerne feiert und „abtanzt“, der wird bei „Ettlingen by Night“ auf seine Kosten kommen mit der neuen Veranstaltungsreihe „Club 27 – Die Ü27-Party“ am Samstag, 10. Juni ab 22 Uhr im Kino Kulisse. Zum Start der Veranstaltungsreihe werden die DJs Alexander T. und Danny S. für Mixed Music sorgen.

Nähere Informationen stehen auf www.ettlingen-by-night.de sowie auf Instagram @ettlingen_by_night.

Mit dem Sommerferienprogramm jede Menge Spaß



Bald ist es soweit - die Sommerferien stehen vor der Tür! Was macht man mit dieser schönen, aber auch langen Zeit?

Auch in diesem Jahr bietet die Stadt für Kinder von 6 bis 14 Jahren ein buntes und abwechslungsreiches Ferienpassprogramm an. Ob Spaß, Action, Entspannung oder Kultur – für alle Bereiche gibt es interessante Veranstaltungen. Die Anmeldung für das Ferienpassprogramm sowie für das Programm zur Ettlenger Kindersommerakademie ist unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de möglich.

Der erste Ferientag, 27. Juli beginnt in Ettlingen traditionell mit dem Kinderflohmarkt. Er findet wieder am Schulzentrum im Horbachpark statt. Anmelden muss man sich nicht, einfach vorbeikommen. Verkauft werden darf jedoch nur von Kindern für Kinder. Manch einer hat hier schon seine Urlaubskasse gut aufgebeßert.

Wer sich schon immer für Naturphänomene interessiert, wird bei der Ettlenger Kindersommerakademie (kurz EKSA genannt) mit ihren interessanten Vorlesungen und Workshops auf seine Kosten kommen.

Allen Organisationen, Vereinen und Kooperationspartnern, Dozentinnen und Dozenten dankt das Bildungsamt für ihre Unterstützung.

Schnell unter www.ettlingen.ferienprogramm-online.de anmelden und sich das Ferienvergnügen sichern.

Fragen zum Ferienpass und zur EKSA beantwortet gerne
Iamse Wipfler Tel. 07243 101-148

Premierenbesuch bei den Schlossfestspielen von Staatssekretär Arne Braun



Vor dem Besuch der Schlossfestspielpremiere „Blackbird“ trug sich Arne Braun, Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg ins Goldene Buch der Stadt ein im Beisein von OB Arnold den Landtagsabgeordneten Barbara Saebel und Christine Neumann-Martin sowie Solvejg Bauer.

Auf seiner „Tour de Ländle“ durften die Schlossfestspiele in Ettlingen natürlich nicht fehlen. Seit über einem halben Jahr ist Arne Braun Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg. Wohin das Geld des Landes in den zurückliegenden Jahren geflossen

ist, illustrierte dem gebürtigen Eschweiler Oberbürgermeister Johannes Arnold bei einem kleinen Rundgang durchs Schloss. Ob der Aufzug oder auch das marode Dach, hier waren die Landeszuschüsse mehr als essentiell für uns, so Arnold. Beeindruckt zeigte sich Braun von dem Kleinod Asamsaal. Dort

fand denn auch der Eintrag ins Goldene Buch statt, in dem er sich mit dem Kompliment „Ettlingen ist Baden-Württemberg im Kleinen“ verewigte.

Anschließend begrüßten OB, Braun und Intendantin Bauer das erwartungsfreudige Premierenpublikum von Blackbird. Eine Erfolgsgeschichte sei die Kooperation von der Mannheimer Popakademie, und den Schlossfestspielen, hob Arnold heraus. Die Killerqueen hat sich weit im Land herumgespröchen. Und für die Meteorologen hatte er den Ratschlag, wenn in Ettlingen die Schlossfestspiele beginnen, dann ist Sommer.

Arne Braun griff das Shakespeare-Motto der diesjährigen Festspiele auf und unterstrich die Kultur stelle sich gegen das Böse. Was gibt es überdies besseres, als durch einen Bürgerchor die Bürger mit einzubinden, das trage zum Gelingen bei.

Und Intendantin Solvejg Bauer gab freie Fahrt, dass das Publikum mitsingen, aufstehen oder einfach auch still das neuartige Format eines elektronischen Erlebnisraumes genießen dürfe. Und dann hieß es „Vorhang auf“ für Blackbird, für die Musik von den Beatles und von Billie Eilish. Restlos begeistert zeigte sich das Publikum, frenetischen Applaus gab´s und natürlich ließen sich die Darsteller nicht lumpen und es gab noch Zugaben, kräftig unterstützt durch den „Zuschauerchor“.



BIRD LANDS 59
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLANDS9.DE

FREITAG, 16.06.23 // HIGHLIGHT

Viviane de Farias und Band

Die Band um die Ausnahme-Sängerin feiert ihr 20-jähriges Jubiläum

Eintritt: 18 € (13 € ermäßigt)

Vorschau: Freitag, 23.06.2023
Jam Session

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse



Kultur und Kulinarik sorgen für Wohlfühlabend



SCHLOSS FESTSPIELE
ETTlingen

01.06.23 - 13.08.23

WWW.SCHLOSSFESTSPIELE-ETTlingen.DE

Mit der Elektropopshow „Blackbird“ sind die Schlossfestspiele in der vergangenen Woche gestartet.

Bis zum 13. August dürfen sich Theatergänger im Schlosshof auf die Oper „Der Freischütz“, das Musical „Soho Cinderella“, das Tanztheater „Schwanensee“, das Schauspiel „Krabat“ sowie das Familienstück „Momo“ freuen. Weitere Highlights sind das Theaterfest oder „Das Geheimnis der Irma Vep“.

Für einen kompletten Wohlfühlabend sorgen die Ettlinger Gastronomen vor oder nach dem Festspielbesuch.

Wer, wann, wie geöffnet hat, erfährt man unter www.ettlingen.de/gastronomie2023

Vom 25. Juni bis 15. Juli

STADTRADELN – „FahRad!“ startet bald



Foto: Klima-Bündnis

Das STADTRADELN 2022 erzielte in Ettlingen mit einer Rekordteilnehmerzahl und einer neuen Kilometerbestmarke beachtliche Ergebnisse. Mit 184.736 gefahrenen Kilometern vermieden die 787 TeilnehmerInnen in 39 Teams insgesamt rechnerisch 28 Tonnen an CO₂.

Auch in diesem Jahr nimmt die Stadt wieder an der Kampagne STADTRADELN teil, Aktionszeitraum ist vom 25. Juni bis 15. Juli. Dabei wollen die Mitradler beruflich und privat möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurücklegen. Die Radkilometer können dabei sowohl von Einzelnen, Familien oder auch in Gruppen gesammelt werden.

Zentrale Kommunikationsplattform des Ettliger STADTRADELNs ist die Internetseite stadtradeln.de/ettlingen. Als Anregung stehen allen Interessierten online Tourenvorschläge und vielfältige Begleitinformationen zur Verfügung. Auch in diesem Jahr gibt es eine Kooperation mit der Tourismusgemeinschaft Albtal Plus. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind dazu aufgerufen, auch eigene Tourenvorschläge per E-Mail einzusenden. Wie schon in den letzten drei Jahren wird Ettlingen mit weiteren Kreiskommunen unter dem Schirm des Landkreises teilnehmen.

Außerdem starten die Ettliger Radlerinnen und Radler in diesem Jahr im Rahmen der TANDEM-Initiative des Klima-Bündnis gemeinsam mit der französischen Partnerstadt Epernay am STADTRADELN und versuchen im ‚Tandem‘, so viele Kilometer wie möglich zu ‚erfahren‘. Passend dazu fällt am Festwochenende zum 70-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft der Startschuss zur gemeinsamen Kampagne STADTRADELN/‘Ville en selle‘.

STADTRADELN-App nutzen!

Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Durch die Weiterentwicklung der App gibt es in diesem Jahr außerdem ein neu eingeführtes Achievementsystem (virtuelle Awards bzw. Auszeichnungen) als weiterer Spaßfaktor und Motivation.

Weiterer Nutzen: die so erhobenen Radverkehrsdaten werden durch das Klima-Bündnis, vollkommen anonymisiert, wissenschaftlich ausgewertet und geben der Stadt Auskunft über verkehrsplanerisch wichtige Fragen wie: Wo sind wann wie viele Radler und Radlerinnen unterwegs, wo gerät der Verkehrsfluss ins Stocken, wo sind Wartezeiten an Ampeln unverhältnismäßig lang? Das trägt zu einem möglichst bedarfsgenauen Ausbau der Radinfrastruktur bei.

RADar-Meldeplattform

Des Weiteren steht den Radlerinnen und Radlern in diesem Jahr im STADTRADELN-Zeitraum die Meldeplattform RADar zur Verfügung. Sie bietet die optimale Möglichkeiten, gemeinsam den Fahrradverkehr zu verbessern. Denn mit RADar können die Fahrerinnen und Fahrer die Stadt über die STADTRADELN-App oder via Internet über die STADTRADELN-Ettlingen-Webseite auf störende und gefährliche Stellen im Radwegenetz aufmerksam machen. Einfach auf der virtuellen Straßenkarte einen Pin setzen und die Meldung begründen, schon wird die Kommune informiert und kann weitere Maßnahmen einleiten. Zusätzlich zur digitalen Bürgerbeteiligung RADar wird es im Amtsblatt voraussichtlich in Kalenderwoche 25 eine analoge Bürgerbeteiligung geben zum Ausfüllen und Abgeben.

Das STADTRADELN Ettlingen wird vom Planungsamt in Zusammenarbeit mit der BUND-Ortsgruppe, der Evangelischen Kirchengemeinde, der ADFC-Gruppe sowie dem Begegnungszentrum organisiert. Anmeldung und Informationen zum Veranstaltungsablauf gibt es unter stadtradeln.de/ettlingen.

Wartungsarbeiten am Redaktionssystem:

„ArtikelStar“ nicht erreichbar

Von Donnerstag, 15. Juni, ab 17 Uhr bis Freitag, 16. Juni, 23:59 Uhr führt der Nussbaum-Verlag Wartungsarbeiten am Redaktionssystem ArtikelStar durch. Sämtliche Dienste und Funktionen sind nicht erreichbar. Ab Samstag, 17. Juni, ist ArtikelStar wieder einsetzbar.

50-jährige Partnerschaft von Oberweier, Etoges, Fèrebrianges und Beaunay

Eine Stele für die Place de Jumelage als Erinnerung



Für die Oberweierer gab es eine Stele, während es für die französischen Freunde jeweils eine moderne Kuckucksuhr gab. Ein Champagneretikett erinnert an die langjährige Partnerstadt. Zum Abschluss trafen sich alle auf der Place d'Oberweier in Étoges.

Am Samstag, 27. Mai hält ein Bus an der Bushaltestelle an der Place de Jumelage in Oberweier. Eine Gruppe trifft sich zur Abreise in die Partnergemeinden Étoges, Fèrebrianges und Beaunay, um dort gemeinsam das 50-jährige Bestehen zu feiern.

Erwartet wird die Gruppe aufgrund der großen Anzahl der teilnehmenden Personen in der Cooperative in Fèrebrianges, wo die Fanfare de Fèrebrianges-Broyes einige Willkommensstücke spielt. Herzlich wird die Gruppe vom Präsidenten der Jumelage Jean-Pierre Uriel begrüßt, anschließend erfolgt die Aufteilung auf die Gastfamilien, wo man auch den Abend verbringt.

Nach dem Frühstück besucht die Gruppe in Épernay das erst vor einem Jahr eröffnete Champagnermuseum Musée du Vin de Champagne et d'Archéologie Régionale in bester Lage auf der Avenue de Champagne. Die umfangreiche Ausstellung geht auf die bewegte Geschichte der Herstellung des Champagners ein. Viel ist zu erfahren über die Vorgehensweise und die Änderungen im Laufe der letzten Jahrhunderte. Ein modernes Museum im historischen Gebäude mit aktueller Technik lädt ein, sich über das Gebäude und die Geschichte in der jeweiligen Landessprache zu informieren. Nach dem Besuch im Museum stärkte sich die Gruppe, bevor es in die Champagnerkellerei Nicolas Feuillatte geht. Ein Unternehmen, das selbst keine einzige

Rebe besitzt und dennoch drittgrößter Hersteller von Champagner ist. Das moderne Industrieunternehmen arbeitet mit Champagnerbetrieben und Genossenschaften zusammen und veredelt deren Traubensaft in verschiedenen Stufen. Nach einer Champagnerverkostung erfolgt die Rückfahrt nach Étoges zum Place d'Oberweier. Am Abend traf man sich im Salle de Fête in Étoges zu den gemeinsamen Feierlichkeiten. Während Bürgermeister Yann Thomas in seiner Rede auf den Beginn der Partnerschaft eingeht und für Verständnis des jeweils anderen wirbt, damit die Partnerschaft auch zukünftig einen intensiven Austausch zur Verständigung erlebt, hebt Ortsvorsteher Wolfgang Matzka die Bedeutung der teilnehmenden Personen hervor. Die Partnerschaft besteht nicht auf einem Stück Papier, sondern lebt von den Personen, die sich dafür einbringen.

Positiv hebt er hervor, dass die Betreuer des Jugendaustausches junge Erwachsene sind, die selbst als Jugendliche an der Partnerschaft teilgenommen haben und sich nun bereit erklären, sich im Jugendaustausch einzubringen. Als Erinnerung an das 50-Jährige erhält Oberweier eine Stele für den Place de Jumelage, während die drei französischen Partnergemeinden für die jeweiligen Rathäuser ein sicht- und hörbares Zeichen für die immer schneller verrinnende Zeit bekommen: jeweils eine Kuckucksuhr aus dem Schwarzwald.

Nach einem gemeinsamen Abendessen tanzen vor allem die jugendlichen Teilnehmer ausgelassen im Salle de Fête von Étoges.

Am Montag erfolgt dann die offizielle Eröffnung des neu gestalteten Place d'Oberweier in Étoges. Gemeinsam durchschnitten die Bürgermeister von Étoges Yann Thomas, der 1. Stellvertreter von Fèrebrianges Herr Petit, da der Bürgermeister Xavier Duvat nicht teilnehmen konnte, sowie Maurice Lombard, Bürgermeister aus Beaunay und Ortsvorsteher Matzka ein Band. Ein Schild gibt Auskunft über die Bedeutung des Platzes und die beiden frisch gepflanzten Rosenbüsche sind ein blühendes Zeichen der Freundschaft.

Vor dem gemeinsamen Mittagessen erfolgt die offizielle Verabschiedung, bei der sich Matzka in Namen aller bei den Partnergemeinden für die Einladung bedankte und die Gegeneinladung zum 55-jährigen Bestehen in Oberweier ausspricht. Er freue sich heute schon auf das gemeinsame Treffen im Rahmen des Jugendaustausches in der ersten Woche im August. Dann wird auch zusammen mit dem Künstler der Stele auf dem Place de Jumelage in Oberweier aufgestellt. Der Bürgermeister von Étoges nimmt die Einladung gerne an und bringt seine Hoffnung auf viele gemeinsame zukünftige Treffen zum weiteren Bestehen der Partnerschaft zum Ausdruck. Mit einem gemeinsamen „Vive le Jumelage“ bekräftigte man die Freundschaft einmal mehr.

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **16. bis 23. Mai**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **2. bis 9. Mai**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 18 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 8. Juni

15 und 17.30 Uhr ARIELLE, die Meerjungfrau (FSK 0)

20:15 Uhr ARIELLE 3D

20:30 Uhr BOOK CLUB 2: Ein neues Kapitel (FSK 0)

Freitag, 9. Juni

15 und 17.30 Uhr ARIELLE

20:15 Uhr ARIELLE 3D

20:30 Uhr Das Lehrerzimmer (FSK 12)

Samstag, 10. Juni

15 und 17.30 Uhr ARIELLE

20 Uhr BOOK CLUB 2

Sonntag, 11. Juni

15 und 17.30 Uhr ARIELLE

20:15 Uhr ARIELLE 3D

20:30 Uhr Das Lehrerzimmer

Montag, 12. Juni, Ruhetag

Dienstag, 13. Juni

15 und 17.30 Uhr ARIELLE

20:15 Uhr ARIELLE 3D

20:30 Uhr BOOK CLUB 2

Mittwoch, 14. Juni, Ruhetag

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Kämmerer informierte über Haushaltsentwicklung:

Entwicklung verläuft ähnlich wie im Vorjahr

Optimistisch äußerte sich Kämmerer Uwe Metzen bezüglich der Gewerbesteuer bei der Information des Gemeinderats über den Stand des Haushalts nach dem ersten Quartal 2023. Denn aktuell entwickle sich das Gewerbesteueraufkommen wunschgemäß, rund acht Mio. Euro sind bislang im Stadtsäckel gelandet. Zum Jahresende sollen es etwa 36,25 Mio. sein, „der Stand wird nach derzeitigem Verlauf erreicht oder übertroffen“, prognostizierte der Kämmerer.

Aktuell sei der Haushalt mit dem ordentlichen Ergebnis im Minus, rund 4,9 Mio. Euro, ebenso wie im Vorjahr. Bei den Investitionen sei erst ein Bruchteil ausgezahlt, die Liquidität beläuft sich auf etwa minus vier Mio. Euro, dies ist laut Kämmerer nicht optimal. Aber: „Es ist eine Momentaufnahme, hier fehlen noch die Zuweisungen vom Land“, ergänzte OB Johannes Arnold. Neue Kredite wurden nicht aufgenommen.

Die Tarifabschlüsse für den öffentlichen Dienst werden dieses Jahr zusätzlich mit 800.000 Mio. Euro zu Buche schlagen, eingeplant waren 700.000 Euro, in Summe 1,5 Mio. Euro. Im kommenden Jahr – wieder wird ein Doppelhaushalt verabschiedet werden – verursachen die Tarifabschlüsse voraussichtlich Mehrausgaben in Höhe von drei Mio. Euro.

Mehr als Qualität zu fairen Preisen:

Stadtwerke Ettlingen sind erneut TOP Lokalversorger 2023



Seit nunmehr 13 Jahren zählen die Stadtwerke Ettlingen (SWE) ununterbrochen zu den besten lokalen Versorgern für Strom und Erdgas in Deutschland. Auch in diesem Jahr überzeugten die SWE in ihrem Postleitzahlengebiet das unabhängige Energieverbraucherportal aus Düsseldorf in den Sparten Strom- und Erdgasversorgung und konnten sich durch ihr nachhaltiges und regionales Engagement beweisen. Mit dem Siegel zeichnet das EVP seit 2008 jährlich Versorgungsunternehmen aus, die über ihr reines Strom- und Erdgasangebot hinaus auch in den Kategorien Qualität, Transparenz, soziales Engagement und Nachhaltigkeit überzeugen.

„Faire Energiepreise und Versorgungssicherheit sind aber nicht alles: Als kommunales Unternehmen treiben die Stadtwerke die Energiewende voran, betreiben die öffentlichen Einrichtungen Albgau-Hallenbad mit Saunalandschaft, die Freibäder, den Badesee Buchzig sowie das Tagungszentrum

Buhlsche Mühle“, sagt SWE-Geschäftsführer Steffen Neumeister. „Außerdem fördern wir kulturelles und soziales Engagement in der Region – weil die hohe Lebensqualität in und um Ettlingen auch in Zukunft gesichert sein soll.“

Doch wie erlangt man die Auszeichnung „TOP-Lokalversorger“? Welche Energieversorger in den Bereichen Preise, Transparenz, Service, regionales Engagement und Nachhaltigkeit überzeugen, entscheidet das Energieverbraucherportal auf Basis neutraler und für alle gleicher Kriterien. Dies bedeutet, dass gute und faire Tarifkonditionen wichtige Kriterien sind, aber allein nicht ausreichen, um das Siegel zu erhalten. „Zukunftsfähigkeit, Verlässlichkeit, ein auf Nachhaltigkeit ausgerichtetes Geschäftsmodell, gelebte Regionalität und Kundennähe sowie die Übernahme von sozialer und ökologischer Verantwortung sind ebenso entscheidende Aspekte,“ erläutert Steffen Neumeister und ergänzt: „In all diesen Kategorien schneiden die Stadtwerke Ettlingen hervorragend ab.“

Das Energieverbraucherportal liefert damit objektive Bewertungen als Orientierung im unübersichtlichen Energieanbietermarkt in Deutschland. Gerade in Zeiten der Energiekrise können unabhängige Informationen über lokale Energieversorger bei der Tarifauswahl ein wichtiger Anhaltspunkt sein. Das Siegel „TOP Lokalversorger“ zeichnet die SWE auch im Jahr 2023 als einer der führenden Energieanbieter in der Region aus. „Dieser Erfolg basiert auf Teamarbeit und ist Ausdruck der hohen Qualität unserer Stadtwerke,“ fasst Neumeister zusammen und dankt in diesem Zusammenhang den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in allen Unternehmensbereichen.

Am 10. Juni, 11 – 17 Uhr Theaterfest

Infostand der Freunde der Schlossfestspiele im Erbprinzzelt vor dem Schloss
11.30 – 15.30 Uhr Kinderschminken vor dem Schloss

Bühne am Nordportal:

11 Uhr Begrüßung durch Intendanz und Freunde der Schlossfestspiele
Ab 11.15 Uhr Musikalisch-Szenisches Programm auf Bühne am Nordportal mit Künstlern/-innen des Musiktheaters Lounge Piano mit Stefan Ahrens vom Jazzclub Ettlingen

14.45 Uhr Talk mit der Intendantin und dem Spielleiter auf der Bühne Nordportal

Schlosshofbühne:

13 Uhr öffentliche Bühnenprobe DER FREISCHÜTZ mit Bürgerchor und Orchester
16.15 Uhr Großes Musicalfinale

Asamsaal:

Mitmachaktionen Tanz/Bewegung mit Tanzentrum Ettlingen, Yogahaus Ettlingen und anderen

15.45 Uhr Darbietung des Tanztheaterensembles im Asamsaal

Ganztägig und mobil:

MOMO- Kinderrallyes durchs Schloss (Treffpunkt an der Bühne Nordportal)
Backstageführungen (Treffpunkt an der Bühne Nordportal)

Für die ganz Kleinen: Fahrten mit der Lok Emma auf dem Kurt-Müller-Graf-Platz (Änderungen vorbehalten)

Außerdem: Kartenvorverkauf an der Kasse im Nordfoyer

Bürgerbüro geschlossen

Am **Samstag, 10. Juni**, bleibt das Bürgerbüro geschlossen.



OB-Sprechstunde am Mittwoch

Am Mittwoch, 14. Juni, bietet OB Johannes Arnold wieder eine offene Bürgersprechstunde an, um all jenen, die spontan zu ihm kommen möchten, eine Gelegenheit zu bieten. Von 11 bis 12 Uhr ist am 14. Juni seine Türe im 1. OG des Rathauses, Marktplatz 2 geöffnet.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146,
Homepage (Leichte Sprache):
www.ettlingen.de/inklusion
1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen
Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit,
Tel. 07243 9240277,
E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer,
Tel. 07243 523736,
E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,
www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z.B. finanzielle Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Ab 22. Mai finden die Sprechstunden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettlingen statt, jeden 2. und 4. Montag im Monat von 12 bis 15 Uhr, Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostergasse 1, Ettlingen.
E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de
Web: www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen.

Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Nächster Termin fürs Café Vielfalt im K 26, Kronenstraße 26, ist der 4. Juli.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e. V.

Middelkerker Straße 2, Telefon 07243 12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de

Das effeff macht bis 11. Juni Pfingstferien, ab 12. Juni erreichen Sie uns wieder wie gewohnt telefonisch von Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Benefizspiel für das effeff der Volleyball-Damen des SV Karlsruhe-Beiertheim:



Foto: effeff

Bei ihrem Heimspiel im März gegen Vorwärts Sachsen Volleys Grimma haben die Volleyballerinnen der 2. Bundesliga des SV Karlsruhe-Beiertheim die Hälfte der Eintrittsgelder sowie alle gesammelten Spenden des Abends dem effeff zugutekommen lassen. Das lange und spannende Spiel, bei dem zahlreiche Mitglieder des effeffs mitfieberten, endete mit einem Heimsieg.

Vielen herzlichen Dank für die großzügige Spende und einen tollen Abend!

Quartiersentwicklung „Musikerviertel und rundum“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des effeffs, „was lange währt, wird endlich gut.“

Vor einem Jahr begannen einige Frauen und Männer des Quartiers „Musikerviertel und rundum“ sowie die Frauen aus dem effeff, die Idee eines Nachbarschaftstreffpunktes in die Tat umzusetzen.

Nun ist es so weit: wir können einen Frischluft-, Kultur-, Informations-, Bildungs- und Unterhaltungsort einweihen mit Bänken und Bücherschrank.

Dabei haben uns viele Menschen unterstützt: unser Oberbürgermeister, das Team des Gartenbauamtes, das BJFS, die Allianz für Beteiligung des Sozialministeriums, die Bürgerstiftung Ettlingen und besonders die vielen aktiven und hilfsbereiten Freundinnen und Freunde des effeffs und des Quartiers.

Ihnen allen möchten wir anlässlich einer **Einweihungsfeier** danken und laden Sie herzlich ein: **Samstag, 17. Juni, um 11 Uhr im Gatschinapark**. Über Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

Veranstaltungen

Montag, 12. Juni:

9:00 Uhr Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
9:00 Uhr ELBa-Kurs für Babys
10:30 Uhr ELBa-Kurs für Babys
16:15 Uhr Spieltreff

Dienstag, 13. Juni:

8:45 Uhr Betreute Spielgruppe
9:00 Uhr ELBa-Kurs für Babys
10:30 Uhr ELBa-Kurs für Babys
9:00 Uhr Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs

Mittwoch, 14. Juni:

8:45 Uhr Betreute Spielgruppe
 9:00 Uhr Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
 10:00 Uhr Zwergencafé
 15:00 Uhr Großelternprojekt im K26
 15:00 Uhr Patchworkgruppe

Donnerstag, 15. Juni:

8:45 Uhr Betreute Spielgruppe
 9:00 Uhr Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenenkurs
 16:00 Uhr Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Besuch der Landtagsabgeordneten Christine Neumann-Martin



C. Neumann-Martin (Mitte) mit A. Bredl und B. Ott (links) und Tagesmütter R. Leahu und C. Dutzi (rechts) Foto: C. Neumann-Martin

Am Freitag, 26. Mai bekamen die Tagesmütter des TigeR-Hauses Anton TigeR in Schöllbronn Besuch von der CDU-Landtagsabgeordneten Christine Neumann-Martin. Kindertagespflege leistet einen essentiellen Beitrag zur Kinderbetreuung v.a. im U 3 Bereich. In Ettlingen stellen selbstständige Kindertagespflegepersonen und TigeR-Häuser des Tageselternvereins Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. rund 150 Betreuungsplätze für Kinder zwischen 0 und 14 Jahren zur Verfügung, in den TigeR-Häusern werden aktuell 55 Tageskinder von engagierten Tagesmüttern betreut (Stichtagszahlen 1.3.2023). Diesen großen und wichtigen Teil der Kindertagesbetreuung gilt es hervorzuheben und weiter voranzubringen. Frau Neumann-Martin drückte bei ihrem Besuch des „Anton TigeRs“ eine große Wertschätzung für die tägliche Arbeit der Tagesmütter und -väter aus. Im Dialog mit Vorstandsvorsitzender des TEVs, Frau Azra Bredl, Fachberatung Barbara Ott und den Tagesmüttern Rahela Leahu und Carmen Dutzi wurden auch Herausforderungen der Kindertagespflege deutlich. Stellschrauben, an denen vor allem politische Bewegung notwendig ist, wurden Frau Neumann-Martin mit auf den Weg gegeben. So merkt Tagesmutter Rahela Leahu an, dass vor allem die fehlende Vergütung der Vor- und Nachbereitungszeit aktuell ein

großes Manko sei: „Ich wünsche mir, dass die Kindertagespflege genauso geschätzt wird, wie die anderen Kindertageseinrichtungen und dass das Personal in der Kindertagespflege auch Vorbereitungszeit zur Verfügung bekommt. Es ist richtig mühsam sehr gute Qualität anzubieten, wenn man gar keine Vorbereitungszeit hat und alles immer nebenbei planen und vorbereiten muss.“ (R. Leahu). Frau Neumann-Martin nahm diesen und weitere Punkte aus dem persönlichen Gespräch mit. Der Verein bedankt sich an dieser Stelle für die Unterstützung auf politischer Ebene und freut sich auf weitere Kontakttreffen.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Handy: 0176 38393964

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: Am **5. Juli** ab 14:30 Uhr findet das nächste Stammcafé im „Café am Rosengarten“ im Begegnungszentrum statt.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Der nächste Termin findet am **7. Juni** ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Begleiteter einstündiger Spaziergang durch Ettlänger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Freitag, 09. Juni: entfällt (Brückentag)

Dienstag, 13. Juni: Goethe-Apotheke

Mittwoch, 24. Juni: Ettlingenweier, Weier-Apotheke, 9.15 Uhr

Freitag, 16. Juni: Schloss Apotheke

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Rezeption, Anmeldung für Kurse:

Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Fax 718079)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirats: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr, Tel. 101-538

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

„Café am Rosengarten“ mit Außenbereich

Wir laden Sie montags bis freitags von 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an. Ab sofort können Sie auch wieder im Außenbereich sitzen und Ihren Kaffee im Schatten genießen.

Kegelklub „Zum Kugeln“

Unser gemischter Kegelklub besteht 25 Jahre. Altersbedingt wurden einige Plätze frei. Deshalb unser Angebot, wer Freude am Kegeln und Interesse hat – bitte melden und mitmachen. Kegelabende 14-täglich freitags im Keglerheim um 18 Uhr. Infos bei G. Kutscher, Tel. 78411

„Karte ab 65“

Am **Donnerstag, 15.6.** fährt die Gruppe nach Tiefenbach zur Besenhex, wo uns ein reichhaltiges Spargelbüfett erwartet.

Abfahrt Ettlingen Stadt um 10:29 Uhr zum Hbf Karlsruhe. Von dort geht es mit der S31 nach Odenheim. Dann mit Bus 134 zum Lokal. Anmeldung bis 9.6. im Begegnungszentrum.

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 16.6.** treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um **10 Uhr** am Bouleplatz Wasen. Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen erwünscht. Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Tourenführer: Jürgen Weinstein, Tel. 13946 und Manfred Speck, Tel. 374073

Literaturkreis

Der Literaturkreis am Begegnungszentrum im Klösterle trifft sich am **Dienstag, 20.6.** um 11 Uhr. Es wird das Buch „Der große Sommer“ von Ewald Arenz besprochen. Gäste sind willkommen.

„Vermögen richtig schenken und vererben“

Vortrag von **Bernfried Schneider, Generationsberater der Volksbank Ettlingen**

Freitag, 23.6. um 14:30 Uhr im Begegnungszentrum

Eintritt frei – Anmeldung erforderlich

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Volksbank Ettlingen und des Seniorenbüros Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle

Sonntagscafé
Sonntag, den 18. Juni 2023, 15 Uhr

Glück gehabt...
Georg Felsberg liest

merkwürdige, meist heitere Geschichten,
die er auf seinen Asienreisen gesammelt hat.
Eintritt frei, um eine Spende für Bangladesch wir gebeten

Begegnungszentrum am Klösterle
Klösterle 1, 72629 Ettligen
Tel. 07243 4704

Ettligen

Sonntagscafé Plakat: Begegnungszentrum

Veranstaltungstermine

Freitag, 9.6.

9:30 Uhr Sturzprävention
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
18 Uhr Kegeln - Huttenkreuz

Montag, 12.6.

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14 Uhr Handarbeitstreff
14 Uhr Skat
14 Uhr Mundorgelspieler
14:30 Uhr Bridge

Dienstag, 13.6.

9:30 Uhr Gedächtnistraining
10 Uhr Schach „Die Denker“
10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“
14 Uhr Schönhengster
14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen
14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
17:30 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 14.6.

9:45 Uhr Gymnastik 1 – DRK
10 Uhr Englisch „Refresher“
11 Uhr Gymnastik 2 – DRK
14:30 Uhr Doppelkopf
15 Uhr Salongespräch

Donnerstag, 15.6.

10 Uhr Fit am Stuhl
10:29 Uhr Mit „Karte-ab-65“ nach Tiefenbach, Abf. Bhf. E-Stadt
11 Uhr Fit am Stuhl
13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
13:30 Uhr Gospelsinggruppe
16:30 Uhr Geselliges Singen

Freitag, 16.6.

9:30 Uhr Sturzprävention
10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“
10:45 Uhr Yoga auf dem Stuhl
14 Uhr Interessengruppe „Aktien“
15 Uhr Stammtisch der Seniorenbeiräte

Computertreff im Begegnungszentrum

Sie suchen Unterstützung bei der Nutzung Ihres Computers/Tablets/Smartphones oder haben Fragen zu spezifischen Programmen

oder dem Internet? Dann sind Sie hier genau richtig! Wir bieten individuelle Hilfe und Beratung bei allen Fragen rund um verschiedene Geräte und das Internet. Zudem unterstützen wir Sie bei der Einrichtung von Geräten, Programmen und zeigen Ihnen Tipps und Tricks für den Alltagsgebrauch.

Der Computertreff im Begegnungszentrum Ettligen ist ein offener Treffpunkt für alle Interessierten, unabhängig von Alter und Erfahrungsstand. Hier können Sie sich in entspannter Atmosphäre mit anderen Nutzern austauschen und von gegenseitigem Wissen profitieren. Besuchen Sie uns gerne zu unseren Terminen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Workshops für Computer und Smartphones:

Freitag, 9.6. –

Hilfe und Tipps bei PC-Fragen:

PC-Grundwissen f. Einsteiger Windows 10 / 11

Dienstag, 13.6. - Hilfe und Tipps zum Smartphone (Android) f. Fortgeschrittene.

Donnerstag, 15.6. - Hilfe und Tipps zum iPhone (Anfänger)

Freitag, 16.6. –

Hilfe und Tipps bei PC-Fragen:

PC-Grundwissen f. Einsteiger Windows 10 / 11

Jeweils um 10 Uhr.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer **Homepage:**

www.bz-ettlingen.de/PCSmartphone

Anmeldung erforderlich (Rezeption Kloster-gasse 1 / Telefon 07243 101-524).

Pro Workshop wird ein Unkostenbeitrag von 5,-€ erhoben. Er ist vor Beginn des Workshops an der Rezeption zu bezahlen. Nähere Info auch in unserem Flyer, der dort ausliegt. Eigene Notebooks/Laptops, Smartphones und USB-Sticks zum Speichern Ihrer Daten sind mitzubringen.

senior-Treff Ettligen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr;

Yoga auf dem Stuhl montags um 9 und um 10:15 Uhr;

Sturzprävention dienstags um 9:30 und um 10:45 Uhr;

Offenes Singen der „Weststadlerchen“ dienstags von 16 Uhr bis 17 Uhr;

Boule „Die Westler“ bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark;

Offener Treff donnerstags von 14 bis 16 Uhr.

Die „**Entensee-Radler**“ gehen am **22.6.** auf Tour. Treffpunkt 10 Uhr Fürstenberg.



NATURerLEBEN
ALBTAL

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Programm KW 23

AWO Kinder- & Jugendzentrum Specht
Rohrackerweg 24
Tel. 07243 4704
www.kjz-specht.de

Wir sind für euch da

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Kinderdorf Spechthausen

31.7. – 18.08. für Kinder von 6 bis 11 Jahren,
Preis: 100 € pro Woche. Online Anmeldung bis 17.07. unter:

www.kjz-specht.de/ferienangebote/

Sommerferien/Kinderdorf/

Falls Sie Probleme bei der Anmeldung haben, können Sie uns gerne während der Öffnungszeiten telefonisch oder persönlich erreichen.

Betreuer/-innen für das Kinderdorf gesucht!

Weiterhin benötigen wir für unser Sommerferienprogramm engagierte Helfer/-innen, die die Kinder im Rahmen des Kinderdorfes Spechthausen (31.7. – 18.08.) betreuen. Bei Interesse könnt ihr euch gerne telefonisch unter 07243 4704 oder per E-Mail an jz.ettlingen@awo-ka-land.de melden. Die Tätigkeit wird als Praktikum zertifiziert und für drei Wochen mit 500 € entlohnt.

Workshops

Der goldene Specht geht an*

Do., 15.6, ab 8 Jahren, 16.00 – 17.30 Uhr, kostenlos (USB-Stick mitbringen)

Take one. 3,2,1 ... Kamera läuft. Dreht und schneidet zusammen einen Kurzfilm, der alles je Dagewesene in den Schatten stellt. Hollywood kann einpacken gegen die neuen Ettliger „Woodpecker“-Produktionen.

* Anmeldung erforderlich: unter 07243 4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettligen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen.

Weitere Infos unter www.asylettligen.de

Großelternprojekt „Generationen begegnen sich“

Sie haben Kinder im Betreuungsalter zwischen 1 und 3 Jahren? Sie würden sich über etwas eigene Zeit und Entlastung freuen?

Unser **wöchentlicher Treff, Seniorinnen und Kinder (SeKi)** im K26 Begegnungsladen in der Kronenstraße 26, bietet Ihnen **mittwochs um 15 Uhr** diese Möglichkeit.

Zwei Stunden mit anderen Kindern und unseren Seniorinnen zu spielen, macht Ihrem Kind sicher Spaß, und Sie haben Zeit für sich oder auch ein Geschwisterkind.

Sind Sie interessiert? Wir haben aktuell noch freie Plätze, melden Sie sich gerne bei Frau Cornelssen: Tel.: 07243 373830

Mobil: 0170 5412629 oder

E-Mail: bcornelssen@gmx.de

Mehr Informationen finden sich auch unter: <https://www.effeff-ettlingen.de/eltern-und-kind/grosselternprojekt>

Lokale Agenda

Weltladen

Antimückenkerzen aus nachhaltiger Regenwaldnutzung

Die Amazonasbewohner nutzen das Andirobaöl traditionell nicht nur als unterstützende Maßnahme bei Hautproblemen, Rheuma und Arthritis, sondern auch die **Mücken abweisende Eigenschaft des Andirobaöles**. Aus den Rückständen bei der Ölpressung und Paraffinen fertigen sie Kerzen mit extrem langer Brenndauer zur Abwehr von Mücken. Auf diese Weise finden die „Abfälle“ aus der Ölpressung eine sinnvolle Anwendung - ein perfektes Recycling!

Bei den aktuellen Kerzen kommt dabei auch Citronella zum Einsatz. Mit zugesetztem Citronella erweist sich das Gemisch bei der Mückenabschreckung als wirksames Duo. Diese Kombination wirkt als eine natürliche und ungiftige Mückenbekämpfung. Während des Brennvorganges verdunsten die Öle und helfen so mit, die Mücken zu vertreiben. Die Kerzen haben eine Brenndauer von bis zu 120 Stunden und verbrennen fast geruchlos.

Diese Kerzen sind speziell für Innenräume gedacht, brennen am Amazonas in den Hütten und Häusern die ganze Nacht durch, **mit sehr kleiner Flamme**. Durch die kleine Flamme verlängert sich die Brenndauer und es reduziert sich auch die Brandgefahr ohne die Wirkung auf die Mücken einzubüßen.

Helfen Sie mit, die Regenwälder zu schützen! Antimückenkerzen aus dem Weltladen Ettlingen in der Leopoldstr. 20.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr,

Samstag von 10 bis 13 Uhr.

Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Wenn Sie Interesse haben, auf ehrenamtlicher Basis im Weltladen mitzuarbeiten, sprechen Sie uns an und hinterlassen Sie Ihre Telefonnummer. Wir rufen zurück und besprechen alles Weitere mit Ihnen.

Musikschule Ettlingen

Melodic Highlights - Moviemanía+



Plakat: Musikschule Ettlingen

„favorite tunes remixed“

Mit hinreißenden Melodien und überraschenden Einlagen gestalten wir neue Emotionen.

Für Sie und uns!

Marcus Kappis I Oboe

Utae Nakagawa-Herbst I Violine

Thomas Turek I Klavier

Karten für 8,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Touristinformation (Erwin-Vetter-Platz 2), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Stadtbibliothek

Lesetipp

Buchempfehlungen zum Weltumwelttag

Am 5. Juni war der Weltumwelttag 2023! Unter dem Motto „Natur stärken – Klima schützen“ stehen vielfältige Aktionen und Maßnahmen. Viele Tipps für nachhaltiges Leben geben auch unsere hier vorgestellten Titel:

Back, Angelika & Buchmann, Lena: Energie & Verkehr. Kaufmann, 2023

Standort: Ngl 3

Ideensammlung mit Experimenten und Spielen zum nachhaltigen Umgang mit Energie

sowie deren Verwendung im täglichen Leben und Nutzung im Verkehr. Für die pädagogische Arbeit mit Kindern im Vorschulalter.

Hartwig, Heike: Sustainable Fashion nähern. Upcycling im Kleiderschrank: kreativ, nachhaltig, individuell. CV, 2022.

Standort: Xen 340

Kreative Ideen, wie man aus alten Textilien, die nicht mehr getragen werden, schicke neue Sachen nähen kann, nicht nur Kleidung wie Tops und Röcke, sondern auch Taschen.

Olvenmark, Hanna: Nachhaltig kochen unter 1€; 50 vegetarische Rezepte: gut für dich, deinen Geldbeutel und die Umwelt! Südwest, 2022

Standort: Xeo 252

Fast 60 preiswerte, klimaneutrale vegetarische/vegane Gerichte, bei denen Hülsenfrüchte eine Hauptrolle spielen. Die Auswahl an Hauptgerichten sowie Vorschlägen für Frühstück, Snacks und Beilagen, enthält altbewährte Gerichte, etliche vegane Abwandlungen klassischer Rezepte sowie Neukreationen.

Christian, David: Zukunft denken; die nächsten 100, 1000 und 1 Milliarde Jahre. Aufbau, 2022

Standort: Ga

Ein Historiker macht sich Gedanken über die Zukunft und plädiert dabei für eine ganzheitliche Sichtweise und für Nachhaltigkeit, um ein Überleben auf der Erde zu sichern.

Cnyrim, Petra: Erklär mir, als wäre ich 5; Klimawandel. Das Buch rund um Umwelt, Natur, Nachhaltigkeit und unsere Zukunft. Riva, 2022

Standort: E-Medium

Was sind Kippunkte im Klimasystem? Was ist der „Earth Overshoot Day“? Was ist die CO₂-Steuer? Warum haben 1,5 Grad so eine große Auswirkung? Der Klimawandel ist das größte Thema unserer Zeit. In diesem Buch setzt sich Petra Cnyrim mit Begriffen rund um Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit auseinander und erklärt sie uns gleichermaßen verständlich und unterhaltsam.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 12 -18 Uhr

Mi. 10 -18 Uhr

Sa. 10 -13 Uhr

Volkshochschule (VHS)

Freie Plätze – schnell buchen!



Foto: freepik_294848-P70T25-409_M

Gesundheit & Bewegung:

„Fasziendehnung für Einsteiger*innen“ (G1367): Kurs ab 13.6., 6x dienstags 18.30 bis 19.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Fitness-Mix“ (G1422): Kurs ab 13.6., 6x dienstags 19 bis 20.15 Uhr, Eichendorff-Gymnasium

„Kraft & Ausdauer mit AROHA“ (G3420): Kurs ab 13.6., 3x dienstags 19.15 bis 20.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Flow Yoga für Kraft & Konzentration“ (G3364): Kurs ab 14.6., 6x mittwochs, 18.30 bis 19.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Mit Yoga entspannt in den Abend“ (G3359): Kurs ab 14.6., 6x mittwochs, 19.30 bis 20.45 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Feldenkrais für Ältere“ (G1312): Kurs ab 15.6., 6x donnerstags 10 bis 11 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Fitness-Mix“ (G1426): Kurs ab 15.6., 6x donnerstags 18.30 bis 20 Uhr, Eichendorff-Gymnasium

„Mit Pilates ins Wochenende“ (G3391): Kurs ab 16.6., 6x freitags 17.30 bis 18.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Sanftes Yoga & Beckenboden“ (G3346): Kurs ab 19.6., 4x montags 9 bis 10.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Hatha-Yoga für Einsteiger*innen“ (G1349): Kurs ab 19.6., 4x montags 18.30 bis 20 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Lach-Yoga im Freien“ (G1339): Kurs ab 19.6., 6x montags 19 bis 20 Uhr, Horbachpark

„Wildkräuterwanderung im Sommer“ (G1451): Exkursion am Samstag, 24.6., 9 bis 13.30 Uhr, Ettlingen

„Yoga & Bewegung in der Natur“ (G1333): Workshop am Sonntag, 25.6., 9 bis 13 Uhr, Ettlingen

„Luna-Yoga für Frauen“ (G1349): Kurs ab 26.6., 4x montags 10.30 bis 12 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Kunst & Kultur:

„Kränze aus Trockenblumen“ (K1068): Workshop am Sonntag, 11.6., 10 bis 12 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Ölmalerei für Einsteiger*innen“ (K1032): Workshop am Samstag, 17.6., 10 bis 16 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Der Badische Jakobsweg“ (K1003): Stadtrundgang am Mittwoch, 21.6., 15 bis 17 Uhr, Ettlingen

Arbeit & Beruf:

„Einkommensteuererklärung verständlich gemacht“ (B1690): Workshop am Freitag, 16.6., 16.15 bis 21 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Knigge Kurs - gute Manieren als Grundlage zum Erfolg“ (B1613): Workshop am Donnerstag, 22.6., 18.15 bis 21.15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmorschläge auf unserer VHS-Homepage unter: www.vhsettlngen.de

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel. 07243 101-483/-484,
Fax: 07243 101-556
E-Mail: vhs@ettlingen.de,
www.vhsettlngen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

VHS Aktuell

VHS-Special: Wildkräuterwanderung Sommer (G1451)



Foto: Antje Bienefeld

Bei dieser Exkursion am 24. Juni (von 9 bis 13.30 Uhr) bestimmen Sie draußen in der Natur essbare Wildkräuter. Sie lernen dabei etwa 5-10 Wildkräuter näher kennen und erhalten Informationen, Tipps und Tricks rund um das Bestimmen, Sammeln und Zubereiten der Wildkräuter.

Bei zeitlich versetzten Wildkräuterwanderungen (Frühjahr und Sommer) werden Sie vertrauter mit jahreszeitlich bedingtem und unterschiedlichem Pflanzenstadium. Somit erfahren Sie auch zunehmend mehr, welche Pflanzenteile gerade in ihrer besten nährenden Energie für Sie zur Verfügung stehen. Durch gezielte Anwendung können Wildkräuter Ihr Immunsystem und damit Ihre Gesundheit positiv beeinflussen.

Zum Kursende besteht die Möglichkeit eine Auswahl der gesammelten Wildkräuter gemeinsam vor Ort zu verkosten.

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,
Donnerstag: 8.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Coming soon

Der Drama Club hatte vor den Pfingstferien seine Probenstage, um die selbst entwickelten Szenen und ihre Anschlüsse, die Kostüme und die Aussprache zu optimieren. Ende Juni finden die Aufführungen für die Klassenstufen 6 und 7 statt. Titel des diesjährigen Dramas: Misfortune never comes alone.

Nach den Pfingstferien wird mit Unterstützung der Technik-AG die heiße Phase eingeleitet.



Spaß bei den Probenstagen des Drama Clubs
Foto: Maike Raguenet, AMG

Mädchenforum Bad Liebenzell

Das Mädchenforum Bad Liebenzell ist ein Forum für informatikinteressierte Mädchen. Es finanziert sich durch zahlreiche Stiftungen und wird vom Kultusministerium des Landes Baden-Württemberg unterstützt. Um an diesem kostenlosen 4-tägigen Programm teilnehmen zu können, muss man zuerst die erste Runde des Jugendwettbewerbs Informatik absolvieren. Nach erfolgreicher Teilnahme erhält man eine Einladung und hat die Möglichkeit, eine kurze Bewerbung einzureichen.

Wir hatten das Glück, kurzfristig zum Forum eingeladen zu werden, und konnten vom 18. bis zum 21. Mai daran teilnehmen. Das Forum war insgesamt eine wundervolle Erfahrung und eine großartige Gelegenheit für uns. Wir erlernten die Grundlagen der textuellen Programmiersprache „Python“ und hatten die Möglichkeit, sowohl in Gruppen als auch alleine an verschiedenen Aufgaben zu arbeiten. Die Betreuer standen uns stets zur Seite, um Hilfe anzubieten oder nützliche Tipps zu geben. Abgesehen von den Stunden, die wir täglich dem Programmieren widmeten, gab es auch zahlreiche Freizeitaktivitäten.

So gab es zum Beispiel ein Lagerfeuer im Burghof der Schlossruine Bad Liebenzell und einen Spieleabend in den Seminarräumen des Haupthauses. An einem Abend bauten wir auch ein Kissenlager und schauten zusammen einen Film an. Wir begaben uns auf Schatzsuche und absolvierten den Bad Liebenzeller Geocache. Neben den vielen Pflichtveranstaltungen hatten wir die Möglichkeit, jeden Morgen entweder Yoga zu machen oder joggen zu gehen. Uns wurde auch eine Führung durch die Ruinen des Schlosses und auf dem Turm angeboten.

Allgemein können wir das Mädchenforum nur weiterempfehlen und hoffen, dass auch zukünftig Mädchen aus unserer Schule die Möglichkeit haben werden, ihr Wissen in der Informatik zu erweitern und zu vertiefen.

Yvette Schmidt und Lara Wiest, 9b für die Schülerzeitung Furunkel

Das AMG radelt wieder!

Kurz nach den Ferien startet die Aktion Schulradeln in Baden-Württemberg, die in Ettlingen vom 25. Juni bis 15. Juli stattfinden wird.

Registriert euch am besten gleich unter <https://www.stadtradeln.de/schulradeln-bw>. Wählt dann Bundesland „Baden-Württemberg“, Kommune „Ettlingen im Landkreis Karlsruhe“ und das „Albertus-Magnus-Gymnasium am Kapellenweg Ettlingen“ aus.

Lasst uns gemeinsam einen Spitzenplatz unter den Teams erreichen!

Pestalozzischule

Live Music Now: Karidion Brass an der Pestalozzi-Grundschule

Am 19. Mai fand für alle Kinder von der Grundschulförderklasse bis zu unseren großen Viertklässlern wieder ein tolles Konzert

statt und alle waren begeistert. Ganz besonders gefreut haben wir uns, dass wir nicht nur die Musiker begrüßen durften, sondern auch Stadträtin Christa Stauch, die Organisatorin der Konzerte, Angelika Brand sowie Herrn Offele und Herrn Becker von der Bürgerstiftung Ettlingen, die die Live Music Now Konzerte finanziell ermöglicht.

Dieses Mal stand alles im Zeichen stimmungsvoller Blasmusik. Stücke, die zum Träumen einladen, wurden uns ebenso präsentiert, wie auch Stücke, die zu Bewegung animierten. Die Musiker Tobias Krieger, Johann Prinz, Konrad Probst, Vincent Warratz und Paul Schrank stellten uns zwischendurch ihre Instrumente vor.



Foto: Silvia Fömmel

So erfuhren wir etwa, dass die Tuba mit ihren tiefen Tönen sozusagen das Fundament des Blechblasensembles darstellt und dass die Piccolotrompete die höchsten Töne dieser Instrumentengruppe hervorbringt. Wir lernten, dass das Horn zuständig für die schönen Melodien ist und dass die Posaune der „lustige Vogel“, unter den Blechblasinstrumenten ist, da sie klanglich immer ein bisschen „herumeiert“. Am Ende des Konzerts brannten einigen Kindern noch Fragen unter den Nägeln, die uns geduldig beantwortet wurden: Wie schwer ist so eine Tuba oder ein Horn? Wie viel kosten diese Instrumente? Wie lange muss man üben, um überhaupt erstmal einen Ton damit herauszubringen? Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Musikern und Organisatoren für dieses eindrucksvolle Erlebnis!

Carl-Orff-Schule

DRINGEND GESUCHT - junger Mensch für Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Du fragst dich,

- ... was du nach deiner Schulabschlussprüfung mit deiner Zeit anfangen sollst?
- ... wo deine Stärken und Schwächen liegen?
- ... ob du im sozialen Bereich arbeiten möchtest?
- ... was Diversität und Vielfalt wirklich bedeuten?

Du bist

- ... bereit, soziale Kompetenzen zu trainieren und dich persönlich weiterzuentwickeln.
- ... interessiert daran, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten.
- ... Vollzeitschüler*in und unter 27 Jahre alt.

Wer wir sind?

Die Carl-Orff-Schule ist ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum

(SBBZ) mit dem Förderschwerpunkt Lernen. Unsere Schule besuchen 67 Schüler*innen zwischen 7 und 16 Jahren, die aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten haben, den Anforderungen der Regelschule gerecht zu werden.

Uns zeichnet eine sehr familiäre Atmosphäre aus, die von vielen Aktivitäten und Projekten geprägt ist. Ein harmonisches und wertschätzendes MITEINANDER wird bei uns großgeschrieben.

Wir freuen uns, dir für dein Engagement ein **monatliches Taschengeld über € 400 Euro** bezahlen zu können.

Gerne kannst du dir einen **ersten Eindruck** verschaffen und dich **unverbindlich informieren**. Ansprechpartnerin ist für dich **Linda Krämer** (Rektorin), Tel. 07243 101 338 oder poststelle@cos-ettlingen.de.

Wilhelm-Röpke-Schule

Jugend trainiert für Olympia: WRS-Fußball-Team war beim RP-Finale in Bruchsal



Foto: Can

Das Turnier startete auf dem Vereinsgelände des FV Grünwinkel in Karlsruhe mit einem „Derby“ gegen die Friedrich-List-Schule Karlsruhe, das knapp mit 1:0 gewonnen werden konnte. Im nächsten Spiel unterlag die Fußball-Elf gegen die Engelbert-Bohn-Schule Karlsruhe auf widrigen Platzverhältnissen mit 2:4 klar. Danach fand ein vorentscheidendes Spiel gegen die Fritz-Erler-Schule aus Pforzheim statt, da sie als direkter Konkurrent betrachtet wurde. Nach mäßiger Leistung lag das WRS-Team 2 Minuten vor Spielende mit 0:2 zurück. Mit viel Glück und Können konnten die Spieler mit zwei Anschlusstreffern die Niederlage abwenden und ein 2:2-Remis herauszuholen. Vorletzter Gegner war die HLA Rastatt. Nach großem Kampf gegen einen ebenbürtigen Gegner konnte die WRS-Elf einen knappen 1:0-Sieg feiern. Dadurch konnte die WRS mit einem Sieg im fünften und letzten Spiel die Qualifikation für die nächste Runde erreichen. In diesem Spiel gegen die HLA Bühl ging das Fußball-Team schnell in Führung. Nach der Vergabe einer Reihe hochkarätiger Chancen wurde nach toller Vorarbeit unseres „Torwarts“ Constantin Loacher die Führung verdoppelt. Durch den Endstand des letzten

Spiels mit 2:1 konnte die WRS als zweitplatziertes Team in die nächste Runde einziehen. Die WRS wurde in dieser Runde würdig vertreten von folgenden Spielern: Okan Öztürk (WGE1), Diego Beeh (J1/1), Noah Kröbel (J1/2), Marvin Bauer (J1/2), Mika Winter (J1/2), Constantin Loacher (J1/3), Theo Weinreuter (J1/3), Leo Gomero (J2/1), Dominik Reiner (J2/4), Noah Schottmüller (J2/4), Almin Grgic (BK1/1), David Baloi (BK1/1), Orkun Ates (BK1/2), Niklas Jentner (BK2/2). Unterstützt und gecoacht wurde das Team von Samuel Schramm, welcher sich leider vor dem Turnier verletzte.

Am 17. Mai konnten die WRS-Kicker beim Finale auf Regierungspräsidiumsebene im Sportzentrum Bruchsal leider nicht an den Erfolg aus der Vorrunde anknüpfen. Das erste Spiel gegen die Carl-Theodor-Schule aus Schwetzingen ging trotz gutem Start und dominanten Spiels auf einem schwer bespielbaren Nebenplatz mit 0:2 verloren.

Im zweiten Spiel stellten sich die WRS-Spieler der beruflichen Schule Bretten entgegen. Diesem Gegner war die WRS-Elf überlegen und konnte nach kurzer Zeit mit 1:0 in Führung gehen. Danach gestaltete das Team das Spiel weiter sehr dominant und spielte sich viele Chancen heraus, die jedoch vergeben wurden. Unglücklich musste die WRS-Mannschaft nach einem langen Befreiungsschlag der Gegner ein Eigentor hinnehmen. Trotz aller weiteren Bemühungen endete das Spiel unentschieden mit 1:1.

Da eine Finalteilnahme aufgrund der Ergebnisse der ersten Gruppenphase nicht mehr möglich war, konnte die WRS-Elf im letzten Spiel gegen die Balthasar-Neumann-Schule aus Bruchsal befreit aufspielen. Nach der Führung und vielen vergebenen Chancen erzielten die Gegner etwas überraschend den Ausgleich. Postwendend konnten wir durch einen Elfmeter wieder in Führung gehen und konnten im Anschluss noch weitere Treffer zum 4:1-Entstand bejubeln.

Die WRS-Mannschaft bestand in dieser Runde aus folgenden Schülern: Okan Öztürk (WGE1), Diego Beeh (J1/1), Noah Kröbel (J1/2), Marvin Bauer (J1/2), Mika Winter (J1/2), Constantin Loacher (J1/3), Theo Weinreuter (J1/3), Nicolas Hassel (J1/4), Leo Gomero (J2/1), Dominik Reiner (J2/4), Noah Schottmüller (J2/4), Almin Grgic (BK1/1), David Baloi (BK1/1), Aydin Yavuz (BK1/1), Orkun Ates (BK1/2), Karlo Juric (BK1/2).



Foto: Can

Amtliche Bekanntmachungen

Offenes Verfahren nach VOB

Vergabe Nr. 2023-038

Erweiterung der Schillerschule Ettlingen - Rohbauarbeiten mit Baustellenreinrichtung

Leistungsumfang:

Erdarbeiten;
Abbruch Asphaltdecke - 1300 m²,
Aushub Baugrube/Fundamente - 1350
m³, Aushub Gräben/Gruben - 250 m³,
Entsorgung Böden / BM-O-BM-F3 - 3000 t
Entwässerungskanalarbeiten;
Grundleitungen DN100-DN300 - 600 m
Schächte + Abdeckungen t=1,0-3,5 m -
15 St
Beton-/Stahlbetonarbeiten;
StB Bodenplatten/Fundamente - 450 m³
StB Decken - 750 m³
StB Wände - 640 m³
Bewehrungen / M/S - 225 t
Erdungs-/Blitzschutzanlagen - 670 m
Mauerarbeiten;
Nichttragende Wände 115/175 - 290 m²

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de unter der Rubrik Informieren – Aktuelles - Vergabebekanntmachungen“ nachzulesen. Unter www.subreport-elvis.de/E34181864 können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos eingesehen werden. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu) unter 2023/S 106-332749.

Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-134
vergabe@ettlingen.de

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste der Stadt Ettlingen zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtszeit vom 01. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 24. Mai 2023 den Beschluss über die Vorschlagsliste der Stadt Ettlingen zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für den Amtsgerichtsbezirk Ettlingen gefasst.

Die vom Gemeinderat beschlossene Vorschlagsliste liegt gemäß § 36 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom 12. Juni bis einschließlich 19. Juni 2023 zur Einsicht beim Bürgermeisteramt Ettlingen, Rathaus Albarkaden, Zentrale Information/Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9, zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Ende der Auslegung schriftlich beim Bürgermeisteramt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen, oder zu Protokoll beim Bürgermeisteramt Ettlingen, Rathaus Albarkaden, Ordnungs- und Sozialamt, Schillerstr. 7-9, mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach §§ 32 bis 34 GVG nicht aufgenommen werden durften oder sollten.

Ettlingen, 25. Mai 2023

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Bekanntmachung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Einleitung des vorhaben- bezogenen Bebauungsplans „Pforzheimer Straße 112“ gemäß § 12 i. V. m. § 13a Baugesetzbuch (BauGB)

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 24.05.2023 den Beschluss gefasst, das Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Pforzheimer Straße 112“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren einzuleiten.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereichs ist dem angehängten Übersichtslageplan vom 04.04.2023 zu entnehmen. Die Größe des Geltungsbereichs beträgt 3.910 m².

Im Zuge des Bauvorhabens wird es eine Grundstücksneuordnung geben. Die Flurstücke 7206/7 und 7206/2 werden vereinigt, wobei der südliche Teil des Flurstücks 7206/2 zu einem neuen Flurstück wird.

Planungsrechtliche Situation und planerische Zielsetzung

Die Stadtbau Ettlingen GmbH beabsichtigt den Bau einer Unterkunft zur Unterbringung von Geflüchteten und obdachlosen Menschen. Die geplante Unterkunft ist erforderlich, um den gestiegenen Bedarf an Unterbringungsplätzen gerecht zu werden. Die bisherige Unterkunft am jetzigen Standort ist durch einen Brand teilweise nicht mehr nutzbar und grundsätzlich unzureichend hinsichtlich der aktuellen Bedürfnisse zur Unterbringung von Geflüchteten und obdachlosen Menschen.

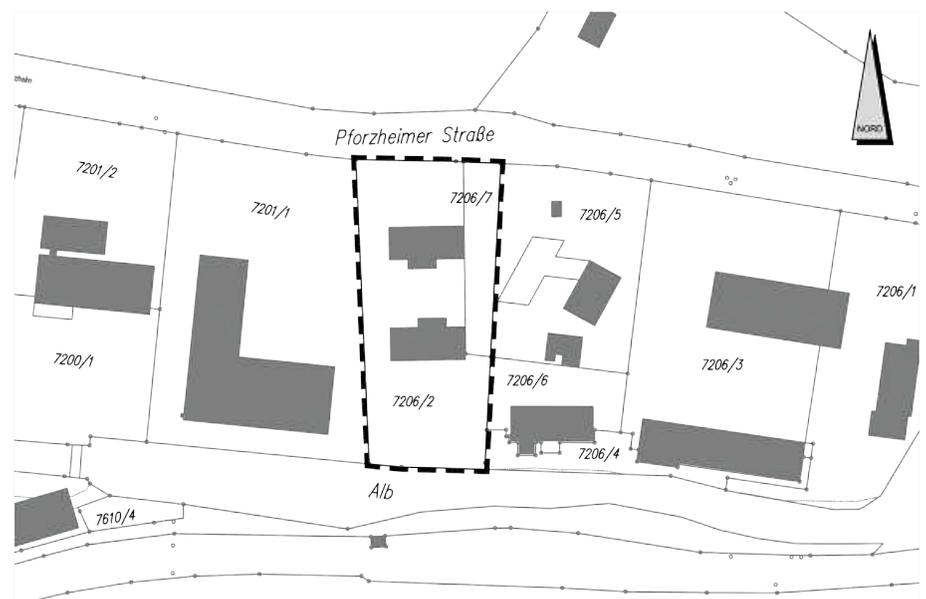
Um die notwendige Anzahl an Unterbringungsplätzen zu schaffen, ist bauplanungsrechtlich ein vorhabenbezogener Bebauungsplan erforderlich. Die Stadtbau Ettlingen GmbH (Vorhabenträgerin) hat beim Planungsamt einen Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans gestellt.

Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung der o. g. Unterkunft zu schaffen. Mit der Planung soll flächensparend im Sinne einer nachhaltigen städtebaulichen Ordnung und Struktur die angestrebte Nutzung realisiert werden.

Ettlingen, 05.06.2023

gez.

Wassili Meyer-Buck
Leiter Planungsamt



Übersichtslageplan: Bebauungsplan Pforzheimer Straße 112

Planungsamt Ettlingen

04.04.2023

Mitteilungen anderer Ämter

Änderungen durch die Reform „Wohngeld Plus“

Hohe Wohnkosten belasten viele Haushalte mit niedrigen Einkommen. Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen unterstützt diese Menschen daher mit einer weitreichenden Wohngeldreform. Das Landratsamt Karlsruhe informiert als zuständige Wohngeldstelle für alle Landkreisgemeinden mit Ausnahme der Großen Kreisstädte Bretten, Bruchsal, Ettlingen, Stutensee und Waghäusel über die Änderungen. Denn seit dem 1. Januar 2023 haben 4,5 Millionen Bürgerinnen und Bürger in zwei Millionen Haushalten Anspruch auf Wohngeld-Plus. Zudem verdoppelt sich die Höhe des Wohngeldes für die bisher Beziehenden von durchschnittlich 180 Euro auf 370 Euro im Monat. Wohngeld-Plus entlastet auch bei den Heizkosten und mildert die für den Klimaschutz notwendigen Belastungen einer Sanierung ab.

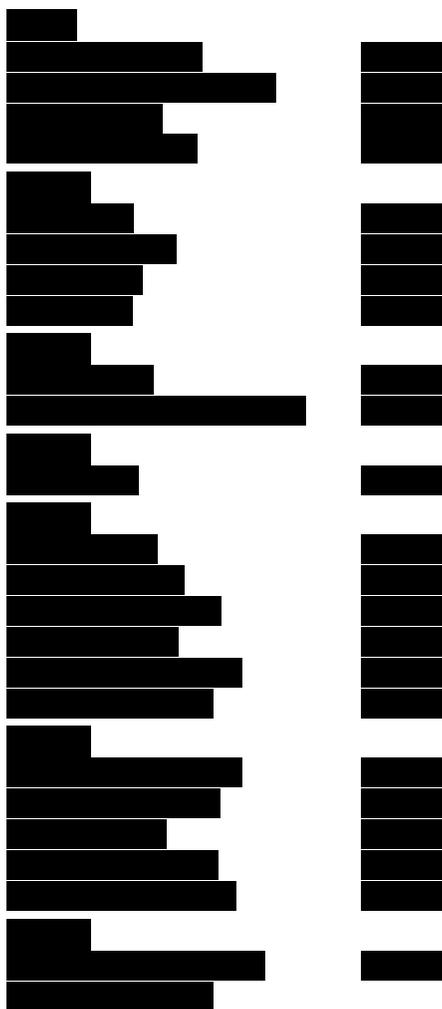
Wohngeld-Plus richtet sich an Rentnerinnen und Rentner, Familien, Studierende, Auszubildende, Alleinerziehende und generell an Menschen mit niedrigen Einkommen. Auch Eigentümer von Wohnraum können durch das Wohngeld-Plus entlastet werden. Der Anspruch lässt sich mithilfe des Wohngeldrechners des Bundesministeriums prüfen. Die Höhe des Wohngeldes hängt davon ab, wo die Menschen wohnen, wie viele Personen im Haushalt leben und wie viel Geld diese im Monat zur Verfügung haben.

Die zuständige Wohngeldbehörde ist je nach Wohnort die Stadtverwaltung, so auch in Ettlingen, oder das Landratsamt. Gemeindeverwaltungen ohne Zuständigkeit nehmen Anträge aber entgegen und leiten diese an die entsprechende Stelle weiter. Wer den Antrag von zu Hause stellen möchte, kann das Formular online herunterladen, ausfüllen, unterzeichnen und zusammen mit den erforderlichen Unterlagen per Post einsenden. Ein Erstantrag auf Mietzuschuss kann auch komplett online gestellt werden.

Weiterführende Informationen und Downloads zum neuen Wohngeld gibt es auf der Website des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen unter <https://www.bmwsb.bund.de/wohngeld-plus>. Von dort ist auch der Wohngeldrechner zu finden.

Die Wohngeldbehörde des Landratsamtes Karlsruhe ist für Nachfragen erreichbar unter Telefon 0721 936-99449. Auf der Website des Landratsamtes unter www.landkreis-karlsruhe.de sind in der Rubrik „Service“ und „Dienstleistungskatalog“ Informationen und Antragsformulare hinterlegt.

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, **ausnahmsweise am Freitag, 9. Juni sowie am Samstag, Sonntag und feiertags 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr;** Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0761 12012000 oder unter www.kzvbw.de

Krankentransporte:

Telefon 19222

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:

0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 8. Juni

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Freitag, 9. Juni

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Samstag, 10. Juni

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Sonntag 11. Juni

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Montag, 12. Juni

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, Tel. 1 21 33, Kernstadt

Dienstag, 13. Juni

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Mittwoch, 14. Juni

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Donnerstag, 15. Juni

Schlossberg Apotheke, Vorbergstraße 9 0721 49 11 99, 76228 Khe-Wolfartsweier

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL)
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,
Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):
Elektrizität: 101-777 oder 338-777
Erdgas: 101-888 oder 338-888
Wasser und Fernwärme:
101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen Am Klosterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241,
E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungsgespräche nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten Freitags**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und

Winterzeit: 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH

MANO Vitalis Tagespflege

Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, Tel. 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institut-sambulanz des Klinikums Nord-schwarz-wald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

El-dro-ST e.V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflagesteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflagesteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzplatzstraße 16, 76137 Karlsruhe

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck, Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413, E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 10., und Sonntag, 11. Juni

Katholische Kirchen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt Herz Jesu

Sonntag, 10:30 Uhr Hl. Messe

St. Martin

Samstag, 18:30 Uhr Hl. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9 Uhr Hl. Messe – auch im Livestream unter: www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land St. Josef, Bruchhausen

Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettlingenweier entfällt!

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Spessart

Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de; Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Sonntag 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache.

Dienstag, 13. Juni, 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 15 Uhr Gottesdienst in der Kleinen Kirche, Prädikant Lindenmuth

Pauluspfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. Weidhas

Johannespfarrei

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mitgestaltet vom Vokalensemble (Dekan Dr. Martin Repenhagen)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeG Ettlingen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 - 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Wilhelm-Lorenz-Realschule, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Neuapostolische Kirche

Epernayerstraße 43

Gottesdienstzeiten:

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

KjG Liebfrauen

Zeltlager

Noch ist Platz! Unser Zeltlager findet vom **30.7. bis zum 11.8.** in Lenzkirch nicht weit entfernt vom Schluch- und Titisee statt. Wir bieten Kindern und Jugendlichen **von 8 bis 15 Jahren** eine Rundumbetreuung durch geschulte Gruppenleiter sowie eine Vollverpflegung durch unser spitzen Küchenteam. Anmeldungen und weitere Informationen sowie unseren Lagerfilm findet ihr auf unserer Website unter <http://kjgettlingen.de/downloads/> oder ihr bekommt sie in einer unserer Gruppenstunden ausgeteilt. Werft ausgefüllte Anmeldungen bitte in unseren Briefkasten im Lindenweg 2 seitlich von der Tür neben den Altkleidercontainern ein. So können wir sichergehen, dass wir eure Anmeldung auch erhalten.

Gruppenstunden

Alle zwei Wochen finden unsere Gruppenstunden (Jungs- und Mädchentreff) statt, immer von 18 bis 19 Uhr im Gruppenraum der Teestube im Lindenweg 2.

Die nächsten Termine für den Mädchentreff sind: 15. und 29.6., 12.7.

Die nächsten Termine für den Jungstreff sind: 13. und 27.6., 11.7.

Kinderflohmarkt

Am Sonntag, **25.6.**, veranstalten wir von **9 bis 14 Uhr** einen Kinderflohmarkt im Gemeindsaal Liebfrauen. Im Vordergrund steht der Verkauf von Kinderprodukten. Der Flohmarkt soll uns, der KjG Liebfrauen, helfen, unser Zeltlager zu finanzieren. Die Standgebühr kostet **8 €**. Eine Anmeldung im Voraus ist zwingend notwendig. Tische für den Verkauf stellen wir euch zur Verfügung. Anmelden könnt ihr euch per E-Mail: flohmarkt@kjgettlingen.de
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt!

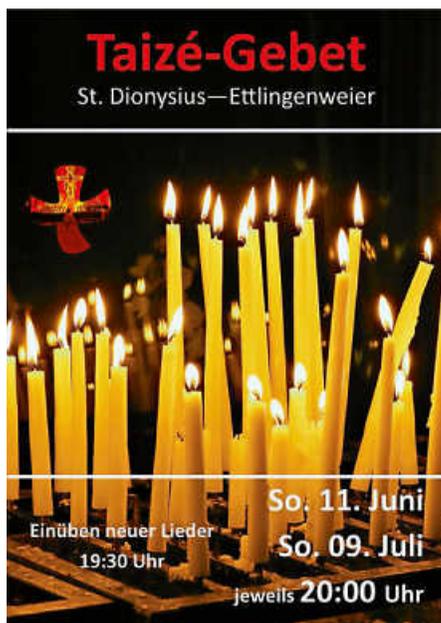
KjG Herz-Jesu**Zeltlager: Noch freie Plätze!**

Die Pfingstferien laufen noch und bald schon stehen die Sommerferien an. Wenn du in den ersten beiden Ferienwochen noch nicht verplant bist, dann komm doch vom 31.07. bis zum 11.08. mit auf unser Zeltlager. Dieses ist für alle Kinder von 8 bis 15 Jahren. Euch erwarten zwölf actionreiche Tage mit Spielen, Ausflügen und auch einfach nur Zeit zum Chillen mit euren Freunden. Noch haben wir freie Plätze, also nichts wie los: Meldet euch über unsere Website unter kjg-ettlingen.de an.

Dort findet ihr auch die Anmeldung für unsere nächste Kids-Aktion: Den Ausflug zum Kletterpark nach Kandel am Samstag den 17.06.. Wir treffen uns um 9:30 Uhr am Pfarrzentrum Herz-Jesu (Augustin-Kast-Straße 8), dort werden wir gegen 17:00 Uhr auch wieder ankommen. Der Teilnahmebeitrag für die Fahrt mit der Bahn in die Pfalz sowie den Eintritt in den Kletterpark beträgt 15 €.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**Taizé-Gebet 11. Juni St. Dionysius**

Nach großem Zuspruch bei der Premiere im Mai, sollen die monatlichen Taizé-Gebete in der Barock-Kirche St. Dionysius/Ettlingenweier am **So., 11. Juni um 20 Uhr** weitergehen. Bereits um **19:30 Uhr** treffen sich alle, die mit uns zusammen die einzelnen Stimmen der meist 4-stimmigen Lieder einsingen möchten. Auch der Folgetermin am 9. Juli steht bereits fest. Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Plakat: W. Espe

Firmung 2023

Es ist wieder so weit: In diesen Wochen beginnt die Firmvorbereitung in unserer Seelsorgeeinheit.

Auch **Du bist eingeladen** daran teilzunehmen, wenn **Du am 31. Oktober 2023 bereits 15 Jahre oder älter bist**.

Bei der Taufe haben Deine Eltern die Kirche gebeten, Dich in ihre Glaubensgemeinschaft aufzunehmen. **Jetzt kannst Du selbst entscheiden**, wie Dein weiterer Weg mit der Kirche und als Christ aussehen soll.

Wenn **Du** Dich entscheidest, am Firmweg teilzunehmen, dann komm zu einem unserer Infotreffen am

Donnerstag, 15. Juni, um 19 Uhr im Pfarrsaal in Schöllbronn (Zehntstr. 8)

oder

Freitag, 16. Juni, um 18 Uhr im Gemeindezentrum Ettlingenweier (Ettlinger Str. 22). Auch wenn **Du** Dir noch unsicher bist, kannst **Du** dort Deine Fragen mit uns besprechen.

Falls **Du** aus einem wichtigen Grund nicht zum Infotreffen kommen kannst, melde Dich bitte vorher bei uns, damit wir einen Termin für ein persönliches Anmeldegespräch vereinbaren können.

Zunächst einmal meldest **Du** Dich nur zum Firmweg an. Ob **Du** wirklich gefirmt werden möchtest, kannst **Du** Dir im Laufe der Vorbereitungszeit noch überlegen und dann am Ende entscheiden.

Der Gottesdienst mit Spendung der Firmung findet am Freitag, 24. November, um 17 Uhr in der Kirche in Spessart statt.

Für weitere Information und Rückfragen sind Pfarrer Dr. Merz und Gemeindefereferent Stefan Debatin, über das Pfarrbüro erreichbar.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen**Markus-Sommer-Experiment**

Am Donnerstag, 15. Juni, beginnt das Markus-Sommer-Experiment um 20 Uhr im Horbachpark, Plauderbänke gegenüber dem Wasserspielplatz.

Gemeinsam ein Ziel erreichen:

- Im Freien über das Markus-Evangelium plaudern.
- Die in den 16 Kapiteln berichteten Ereignisse erfassen und (gemeinsam auswendig) weitererzählen können.
- Sich ein Bild machen, was die Bibel über Jesus Christus berichtet.

Neugierig? Einfach vorbeischaun. Weitere Informationen bei Ehepaar Franzki 6058456.

Paulusgemeinde**Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“**

Der Bibelgesprächskreis lädt am Mittwoch, 14. Juni, von 20 bis 21.30 Uhr zum Gespräch ins Pauluszimmer ein. Wir lesen gemeinsam in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Interessierte, unabhängig von Konfession und Gemeindegliederzugehörigkeit, sind jederzeit willkommen.

Feierabendkreis lädt ein...

Der Feierabendkreis trifft sich am Dienstag, 13. Juni, zu einer Führung „Die Goldenen Zwanziger? – Inflation 1923 und der Tanz auf dem Vulkan“ - Führung mit den Stattreisen, Herr Hertweck. Treffpunkt: 19 Uhr Eingang Prinz-Max-Palais. Interessierte sind herzlich willkommen.

Pauluswanderung - Vorsommerliche Impressionen um Spielberg

Am Donnerstag (Fronleichnam), 8. Juni, treffen wir uns um 12.30 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Wasen (Richtung Ittersbach / Bad Herrenalb) Abfahrt: 12:46 Uhr mit der S11 bis Haltestelle Langensteinbach - St. Barbara. Hier beginnt unsere Wanderung, die 10 km lang ist, rund 2½ bis max. 3 Std. auf leicht begeharen Wegen.

Zum Ausklang: Einkehr im Gasthaus Rössle (Ittersbach).

Sonstiges: Vesper für eine kleine Pause unterwegs.

Jeder, der mitwandern will, ist willkommen. Kontakt: Gerhard Becker, Tel. 0176 57901056 E-Mail:

wandern@paulusgemeinde-ettlingen.de

Um im Restaurant reservieren zu können, wäre es hilfreich, wenn sich Interessierte kurz per Telefon oder E-Mail melden.

<https://www.paulusgemeinde-ettlingen.de>

Omas/Opas for Future Ettlingen

Am 13. Juni von 16 bis 18 Uhr treffen sich Omas/Opas for Future in der Paulusgemeinde Ettlingen, Schlesierstr. 2.

Auf dem Programm stehen die Auswertung der letzten zwei Aktionen (Vortrag über grüne Geldanlagen und Beteiligung an einer Podiumsdiskussion zum Thema „Intergenerationelle Gerechtigkeit und Klimakommunikation“ in der Klimaarena). Ab 17 Uhr kommt Barbara Saebel, Landtagsabgeordnete der Grünen zum Gespräch.

Johannesgemeinde**Gottesdienst mit Vokalensemble**

Wir laden Sie herzlich zum Gottesdienst am **11.06. um 10.00 Uhr** mit Dekan Dr. Martin Reppenhagen in die Johanneskirche ein. Der Gottesdienst wird mitgestaltet vom Vokalensemble.

Am 13. Juni um 14.30 Uhr ist Seniorenkreis

Thema: Im Alter jung bleiben - physiotherapeutische Empfehlungen für mehr Lebensqualität am Beispiel Arthrose mit Simon Sauer, Physiotherapeut aus Karlsruhe

Gottesdienst mit Tauferinnerung und Tauffest am 17. Juni um 10.30 Uhr in der Johanneskirche

Gemeinsam Gottesdienst feiern, eine Kleinigkeit essen und trinken, miteinander spielen, quatschen und Spaß haben.

Festgottesdienst zugunsten der Orgelsanierung mit Vernissage und Orgelcafé am Sonntag, 18.06. um 10.00 Uhr in der Johanneskirche und Beginn der Orgel-Festwoche 19. bis 23. Juni

zum Abschluss der Orgelsanierung in der Johanneskirche mit Ausstellung, täglichen Andachten und Café

Gerne können Sie auch alle Einzelheiten auf unserer Homepage nachlesen www.johannespfarre-ettlingen.de

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de Kleingruppen - Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Fred´s Freundetreff für Kinder von 6 - 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr*, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89; Kontakt Stefan Reiser 07243 / 76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahre **Freitag** 19 - 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG, Kontakt: Daniel Kraft - über Homepage

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 9:30 - 11 Uhr*, rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Senioren 60 Plus, jeden **2. Mittwoch** im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum 1. OG, Kontakt: Gerhard Müller 07222 / 82 18 2 *außer in den Ferien

Veranstaltungen / Termine

Selbsthilfegruppen und Arbeitskreise

AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen, Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter www.karlsbad.amsel.de, Tel. 07243 9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, Tel. 0151 53228707, sowie freitags 18.30 Uhr, Tel. 0152 38703520

Sonstiges

Die Stadtwerke Ettlingen informieren

Energiespartipps für TV-Geräte und Heimkino

Riesige Flachbildfernseher, Tablet-PCs, Smart Phones: Mit der rasanten Weiterentwicklung auf dem Markt für Unterhaltungselektronik haben in den vergangenen Jahren immer mehr Geräte Einzug in den privaten und beruflichen Alltag gehalten. Das Plus an Unterhaltung und Komfort bringt allerdings auch einen höheren Stromverbrauch mit sich. So liegt der Anteil der Büro- und Unterhaltungselektronik am jährlichen Stromverbrauch heute bereits zwischen 21 und 28 Prozent.

Wie sich der Anteil am jährlichen Stromverbrauch reduzieren lässt, erläutern die folgenden Tipps zur Handhabung und Auswahl von PC und Notebook.

Die technische Ausstattung von Computern bestimmt auch deren Stromverbrauch. Vor einigen Jahren verbrauchten Standgeräte mit einfachen Prozessoren und Grafikkarten noch deutlich weniger Strom. Diese Geräte waren vorwiegend für Bürotätigkeiten ausgelegt und boten bei weitem nicht den heutigen Komfort.

Dagegen dienen heute moderne Desktop-Rechner als vielfältiges Arbeits- und Unterhaltungsgerät. Mit leistungsfähigen Mehrkernprozessoren und hochauflösenden Grafikkarten erreicht das Gesamtsystem allerdings schnell eine Leistungsaufnahme von 200 Watt. Bei einer täglichen Nutzung von drei Stunden entspricht dies einem Jahresverbrauch von zirka 220 Kilowattstunden.

Erheblich weniger verbrauchen dagegen Notebooks. Je nachdem, wie viele und welche Programme geöffnet sind, liegt die Leistungsaufnahme zwischen 40 und 80 Watt. Dies entspricht bei einer täglichen dreistündigen Nutzung einem jährlichen Stromverbrauch zwischen 44 und 90 Kilowattstunden.

Noch effizienter sind kleine Netbooks, die vor allem als mobile Arbeitsgeräte eingesetzt werden. Sie verfügen nur über elementare Prozessoren und Grafikkarten und ermöglichen so einen äußerst geringen Stromverbrauch.

Tablets und Smartphones verbrauchen noch weniger Energie als Netbooks. Auch bei täglicher Nutzung und häufigen Aufladevorgängen verbrauchen moderne Tablets nur zwischen zehn und 20 Kilowattstunden pro Jahr. Aktuelle Smartphone-Modelle benötigen zwei bis acht Kilowattstunden jährlich. Im Durchschnitt fallen für Tablets jährliche Stromkosten von zirka vier Euro an, für das Smartphone zirka zwei Euro

Tipps zum stromsparenden Umgang mit Computern:

- Vermeiden Sie stromintensive Bildschirmschoner. Aktivieren Sie lieber den Energiesparmodus.
- Optimieren Sie die „Energieoptionen“ in der Systemsteuerung nach Ihren individuellen Bedürfnissen.
- Bei kurzen Arbeitspausen können Sie den Rechner samt Bildschirm in den Ruhezustand versetzen.
- Verwenden Sie bei Desktop-PCs eine Master-Slave-Steckdose. Diese garantiert die Grundversorgung des PCs, verhindert aber gleichzeitig den Standby-Verbrauch der Peripheriegeräte (Drucker, Scanner, Lautsprecherboxen).
- Wenn Sie Ihr Notebook im Netzbetrieb nutzen, können Sie den Akku entfernen. Dies vermeidet unnötige Ladevorgänge.
- Peripheriegeräte werden teilweise über den USB-Anschluss mit Strom versorgt. Entfernen Sie daher zum Beispiel externe Festplatten nach dem Gebrauch (Quelle: ASEW GbR)

Die Überprüfung des Energieverbrauchs kann mit einem Strommessgerät erfolgen. Es wird wie ein Verlängerungskabel zwischen das zu testende Gerät und die Steckdose gesteckt und zeigt auf dem Display den Stromverbrauch für den Messzeitraum an. Die SWE verleihen Strommessgeräte wochenweise kostenfrei an ihre Kundinnen und Kunden.

Weitere Tipps finden Sie auf der Homepage der Stadtwerke Ettlingen unter www.sw-ettlingen.de/energiesparen.

Die Stadtwerke Ettlingen informieren

Tipps gegen stille Verbraucher – Leerlaufverluste vermeiden

Die meisten Elektronikgeräte im Haushalt werden nur wenige Stunden am Tag betrieben. Doch auch in der restlichen Zeit verbrauchen sie im Standby-Modus Energie. Dieser Verbrauch wird auch Leerlaufverlust genannt. In Deutschland sind jährlich schätzungsweise vier Milliarden Euro Stromkosten darauf zurückzuführen.

Allgemein kann von folgender Annahme ausgegangen werden: Je älter ein Gerät ist, desto wahrscheinlicher ist ein höherer Standby-Verbrauch. Oft verbrauchen ältere Geräte im Standby-Modus sogar mehr Strom als im Betrieb.

Um diesem Problem entgegenzuwirken, regelt die Europäische Union seit einigen Jahren in der Ökodesign-Richtlinie die Standby-Verbräuche vieler Elektronikgeräte im Handel. So dürfen Unterhaltungselektronikgeräte, die nach dem 06.01.2010 erstmalig in den Handel gekommen sind, einen maximalen Standby-Verbrauch von 1 Watt ohne und 2 Watt mit Informationsanzeige aufweisen.

Seit dem 01.01.2013 ist für alle neu in den Handel kommenden Geräte ein maximaler Standby-Verbrauch von 0,5 Watt ohne und 1 Watt mit Informationsanzeige zugelassen.

Tipps zum stromsparenden Umgang mit dem PC-Monitor:

- Regeln Sie die Helligkeit so weit wie möglich herunter. Denn: Je heller der Bildschirm, desto mehr Strom wird verbraucht. Achten Sie dennoch auf eine ausreichende Beleuchtung, um Ihre Augen zu schonen.

- Konfigurieren Sie den Monitor in den Systemeinstellungen Ihres PCs so, dass sich der Monitor nach einigen Minuten des Nichtgebrauchs automatisch abschaltet.

- Häufig benötigen Monitore einen Netzstecker mit Trafo, der einen Standby-Verbrauch verursacht. Schließen Sie den Monitor daher an eine schaltbare Steckerleiste an.

(Quelle: ASEW GbR)

Parteiveranstaltungen

Bündnis 90 / Grüne

„Offene Grüne Runde“

Themen aus dem Gemeinderat

16.6., 19 Uhr

Zum Austausch zu aktuellen kommunalpolitischen Themen laden wir alle Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Pizzeria Spessarter Hof

Linienring 18, Spessart

Reinhard Schrieber

Tel. 0173 6600971

E-Mail: reinhard.schrieber@ettlingen.de